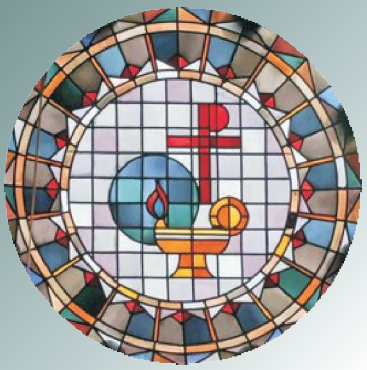
8.‘169.-‘175.



Woche nach dem 25. So. n. Pfingsten

Gebete der Tagzeit

F1PW

‘169. Sonntag

Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Johannes – 16, 1 - 15

Eingangslied

Großer Gott, wir fallen nieder

Tag und Nacht mit Ehrfurcht dienen * Dir Seraphim und Cherubinen, * der Engel Scharen ohne Zahl; * hohe Geister, die Dich kennen, * Dich heilig, heilig, heilig nennen, * sie sinken nieder allzumal. * Ihr Freudenquell bist Du, * Dir jauchzet alles zu. *Amen, Amen! * Auch wir sind Dein * und stimmen ein; *Du, Gott, bist unser Gott allein!

© *Schrifttum von*

www.ordinariat.org

2026

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

Off. 15 [3]*Die Sieger sangen das Lied des Mose, des Knechtes Gottes, und das Lied zu Ehren des Lammes:*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Groß und ‖ wunderbar * sind Deine Werke, ‖ HErr, Gott, Du – Allherrscher. * Gerecht ‖ und wahrhaftig * sind Deine Wege, ‖ Du König der Völker.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[4]**W**er sollte Dich nicht ‖ fürchten, HErr, * und nicht ‖ Deinen Namen preisen? * Denn Du al‖lein bist heilig: * Alle Völker kommen und beten Dich an; denn Dein gerechtes Walten ist ‖ offenbar geworden.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

8.2. *Psalm*

Ps. 142 [2]**M**it lauter Stimme rufe ‖ ich zum HErrn, * mit lauter Stimme ‖ flehe ich zum HErrn. * [3]Ich schütte vor ihm meine ‖ Sorge aus, * gebe vor ihm ‖ meine Not bekannt.

[4]**W**enn mein Geist in ‖ mir verzagt, * so kümmerst Du Dich ‖ doch um mein Ergehen. * Auf dem Pfad, ‖ den ich wandle, * legte man mir ‖ heimlich eine Schlinge.

[5]**B**licke ich nach ‖ rechts und schaue, * so ist niemand ‖ da, der auf mich achtet. * Jede Zuflucht ist ‖ mir entschwunden, * keinen gibt ‖ es, der nach mir fragt.

[6]**Z**u Dir, HErr, rufe ‖ ich und spreche: * Du bist meine Zuversicht, mein Anteil im ‖ Land der Lebenden. * [7]Vernimm ‖ doch mein Flehen; * denn ‖ ich bin äußerst schwach!

Rette mich vor mei‖nen Verfolgern, * da sie ‖ stärker sind als ich! * [8]Führe mich heraus aus dem Kerker, auf daß ich Deinen Namen ‖ preisen kann! * Die Gerechten rings um mich erwarten, daß Du ‖ mir Gutes erweisest.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

10. *Bittenöffnung - überspringen*

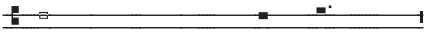
11. *Abendliche Sonntagsbitten*



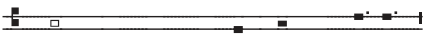
Gott Vater im Himmel, **A.** sei



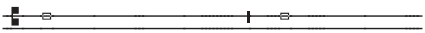
uns armen Sündern gnädig.



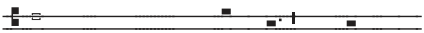
Gott Sohn, Erlöser der Welt,



A. sei uns armen Sündern gnädig.



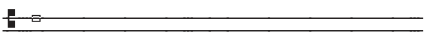
Gott Heiliger Geist, Geist vom



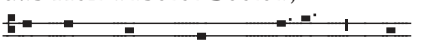
Vater und vom Sohne, **A.** sei



uns armen Sündern gnädig.



Um den Frieden von oben und um das Heil unserer Seelen,



laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir



bitten Dich, erhöre uns.

Um die Vollendung der heiligen Kirche Gottes, um die Befreiung des Berges Zion und um das Heil aller Seelen, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

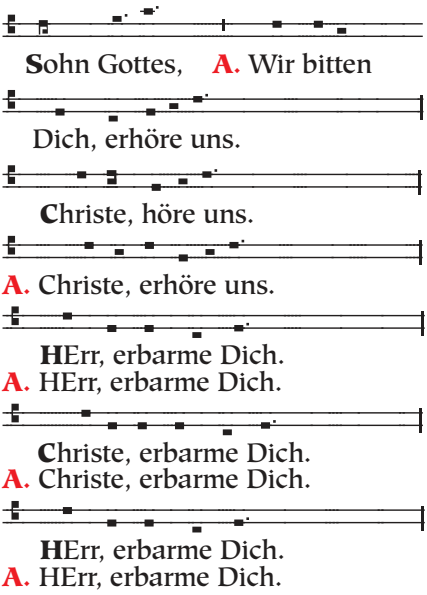
Um Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben, ihre rechte Ausübung und um die Früchte des Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Auch um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle kranken und leidenden Menschen, für alle verfolgten Christen, und für alle, die dem Tode nahe sind, laßt uns zum HErrn flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle Menschen in dieser Welt laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Vollendung aller Heiligen, der Lebenden und der Entschlafenen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.



Sohn Gottes, **A.** Wir bitten
Dich, erhöre uns.
Christe, höre uns.
A. Christe, erhöre uns.
HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.
Christe, erbarme Dich.
A. Christe, erbarme Dich.
HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

Oallmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn.
A. Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

14. *Gebete*

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter

Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebet*

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Guter HErr der Herrlichkeit, hör unsere Gebete und erhöre unsere Bitten; mache ein Zeichen an uns zum Zeugnis Deiner Güte. Du bist groß und erwirkst Wunder, Du allein bist Gott, im Erbarmen mächtig und in der Kraft gnädig, zu helfen, zu trösten und zu retten alle, die auf Dich hoffen; geleite uns auf den Weg Deiner Wahrheit, und durch Deine Hilfe erfreue alle Herzen zum Lobpreis Deines heiligen Namens, denn Dir, Vater, und dem Sohn und dem Heiligen Geist gebührt Ruhm, Ehre und Anbetung, jetzt und allezeit, in Ewigkeit.
A. Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein

mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte*
Lied & Gebet

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! * Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**u Gott der Treue, ohne Falsch, * wahrhaftig bist Du und gerecht * vollkomm’ner Fels führ uns hinan * ins Erbland unter Deinem Arm.

2. **S**treck Deine Hand zum Segen aus, * vertreibe jeden falschen Geist; * erschließ dem Herz den Sinn der Schrift, * daß alles Heil in Jesu ist.

3. **M**ach rein uns von dem Sauerteig, * der schon Dein ganzes Volk durchdringt; * Dein reines Wasser reich uns dar, * die Christuslehre rein und klar.

Leicht verbeugt:

4. **Z**um Lobpreis leit uns an, HErr Christ, * der Du im Vater ewig bist, * in Gottes Geist sei Preis Dir heut, * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Abendbetrachtung*

20. *Loblied Mariens*

Stehend:

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

‘170. Montag

Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Buch der Sprüche Salomos – 4, 1 - 18

Eingangslied

Großer Gott, wir fallen nieder

Großer Gott, wir fallen nieder, * als Deines Bundes neue Glieder, * Dein Lob ist unsre Seligkeit. * Dir zum Preis sind wir geboren, * von Dir erkauft, von Dir erkoren, * wohl dem, der Deinem Lob sich weiht. * Zu Deiner Ehre nur * ist alle Kreatur. *Sel’ges Wesen! * Laß uns Dir nah’n! * Wir beten an! *In Geist und Wahrheit sei’s getan!

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

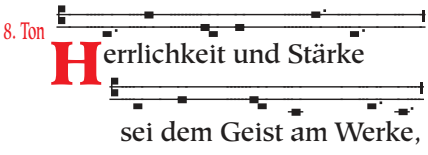
Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

8. Ton



Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaot. **A.** *Wiederholen.*

Ex. 15 [8]**V**on Deinem Odem schwollen die ‖ Wasser an, * da standen Wogen als Wall, Fluten erstarrten ‖ in des Meeres Mitte. * [9]Da sprach der Feind: Ich jage nach, hole ein, Beute will ‖ ich verteilen! * Meine Seele will ich stillen an ihnen, zücken mein Schwert, vertilgen ‖ soll sie meine Hand. **A.** Herrlichkeit und ...

[10]**D**u bliesest mit Deinem ‖ Odem drein, * da bedeckte sie das Meer, in den gewaltigen Fluten ver‖sanken sie wie Blei. * [11]Wer ist wie Du unter den ‖ Göttern, HErr? * Wer ist wie Du in Heiligkeit strahlend, furchtbar an Ruhmestaten ‖ und Wunder vollbringend?

A. Herrlichkeit und Stärke ...

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen. **A.** Herrlichkeit und ...

8.2. *Psalm*

Ps. 7 [2]**H**Err, mein Gott, auf Dich ver‖traue ich; * hilf mir vor all meinen Verfolgern ‖ und errette mich! * [3]Sonst zerreißt man mich wie ein Löwe, ‖ der mich packt, * und ‖ niemand kann mich retten.

[4]**H**Err, mein Gott, wenn ich ‖ dies getan: * Wenn Unrecht klebt an meinen Händen, [5]wenn ich meinem ‖ Freunde Böses tat * und den beraubte, der mich ohne ‖ Grund

bedrückt, * [6]dann soll der Feind mich verfolgen und ergreifen!

Er trete zu Boden mein Leben * und werfe meine Ehre in den Staub! * [7]Steh auf, HErr, in Deinem Zorn! * Erhebe Dich gegen die Wut meiner Feinde!

Wach auf zu meiner Hilfe! * Entbiete das Gericht! * [8]Die Schar der Völker stehe im Kreis, * Du selber throne über ihnen in der Höhe!

[9]HErr, richte die Völker! Schaffe mir Recht, * HErr, nach meiner Gerechtigkeit und nach meiner Unschuld! * [10]Ein Ende finde die Bosheit der Frevler, * doch festen Halt gib dem Gerechten!

Der die Herzen und Nieren prüft, ist ein gerechter Gott. * [11]Mein Schild über mir ist Gott, der allen hilft, die redlichen Herzens sind. * [12]Ein gerechter Richter ist Gott, zögernd im Zürnen, * doch wenn einer nicht umkehrt, kann sein Zorn entbrennen.

[13]Mag der Feind schärfen sein Schwert, * seinen Bogen spannen, mit ihm zielen, – * [14]gegen sich selbst richtet er die Todeswaffe, * zu Brandgeschossen macht er seine Pfeile.

[15]Siehe, jener empfing Schlechtigkeit und trägt mit sich Unheil * und Tücke ist, was er gebar. * [16]Eine Grube hob er aus und machte sie tief * und stürzte doch selber in das Loch, das er gegraben.

[17]Sein Unheil kehrt auf sein Haupt zurück, * seine Untat fällt nieder auf seinen Scheitel. * [18]Danken will ich dem HErrn, weil er gerecht ist, * will lobsingen dem Namen des HErrn, des Allerhöchsten!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, * und dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, * in Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*
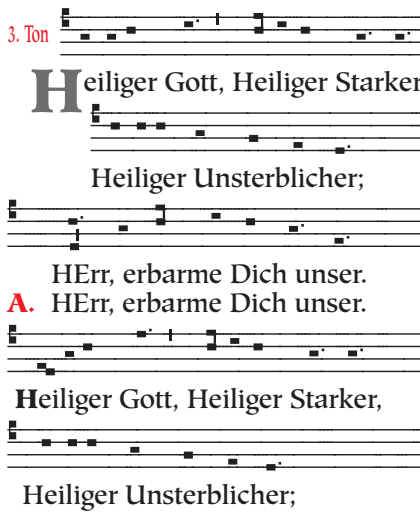
Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.
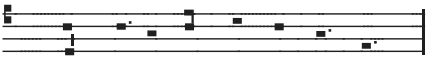
Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

10. *Bitteneröffnung*

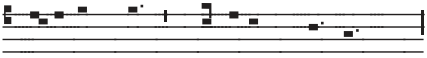
II. Kyrie [fons bonitatis]

Quell aller Güte

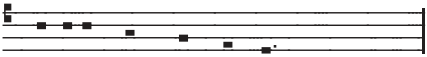




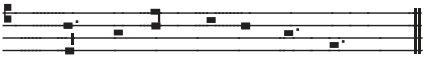
Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.



Heiliger Gott, Heiliger Starker,

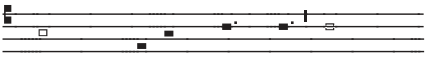


Heiliger Unsterblicher;

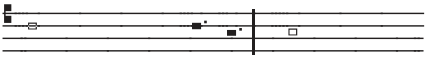


HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

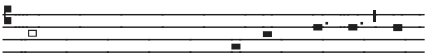
HErrengebet im 3. Ton



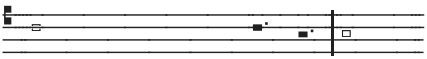
Vater unser im Himmel, geheiligt



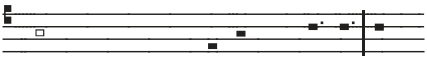
werde Dein Name; Dein Reich



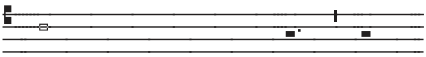
komme; Dein Wille geschehe, wie



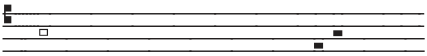
im Himmel so auf Erden. Unser



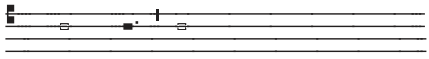
tägliches Brot gib uns heute und
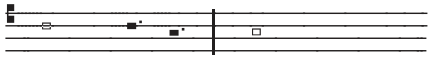


vergib uns unsere Schuld, wie



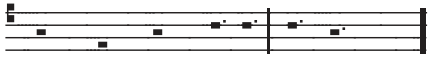
auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse



uns von dem Bösen. Amen.

11. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

O HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör’ uns gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff’ in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;
A. Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

Heiliger Gott, Du wohnst in Deinen Heiligen, Deine Heiligkeit preisen die Seraphim einmütig, die Cherubim erheben Dich und alle himmlischen Mächte beten Dich an; deshalb wenden wir uns Dir zu und bitten – verleihe den Betenden Weisheit und Verstand, auf daß sie begehren, was vor Dir wohlgefällig ist, und erbeten, was heilsam ist. HErr, nimm an aus dem Munde von uns Sündern den Lobpreis Deiner Allmacht, und im Gebet erhöre uns. Denn Dein ist das Reich und die Macht und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

14. *Gebete*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gege-

ben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.
A. Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Schatz der Güter, ewig fließender Quell, Heiliger Vater, Wunderwirkender, Allmächtiger und Allherrscher – Dich beten wir alle an und bitten Deine Milde um Schutz und Hilfe: Gedenke der Deinen, o HErr; nimm das Morgengebet von uns allen an, entziehe Dich keinem, sondern statte uns aus mit Deinem Erbarmen. Siehe an alle, die für Deine Erscheinung wachen und Dich mit Deinem eingeborenen Sohn loben, unsern Gott, zur Verherrlichung Deines Heiligen Geistes; sei Du ihr Helfer und Beschützer und erhöre sie an Deinem himmlischen und geistigen Altar. Denn Du allein bist unser Herrscher, und wir loben und preisen Dich jetzt und immerdar, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben,

und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte*

Lied

Heilig, Heilig, Heilig, * sei gepriesen ohne End, * Starker Gott im Sakrament!

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche.

Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquikke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**er helle Schein der Herrlichkeit * erleuchtet uns die Ewigkeit; * Du Wesenseiner, unser Gott, * verheißest Sieg aus aller Not.

2. **W**ie Du emporgestiegen bist, * so kommst Du wieder, König Christ, * als HErr und Gott, zu Deinem Ruhm, * machst uns zu Deinem Eigentum.

3. **V**or uns, o Jesu, allezeit * bist Du der Geist der Heiligkeit, * damit Dein Leben uns erfüllt * und alle Sterblichkeit verhüllt.

Leicht verbeugt:

4. **S**o preist Dich ehrfurchtsvoll die Schar, * den Vater in Dir – wunderbar, * den Hauch der Gottheit, Einigkeit, * sie jubelt Dir in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Morgenbetrachtung*

20. *Lied des Zacharia – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Johannes – 16, 20—

Eingangslied

Großer Gott, wir fallen nieder

Komm, in uns Dich zu verklären, * auf daß wir würdig Dich verehren, * nimm unser Herz zum Heiligtum; * daß es, ganz von Dir gesteuert, * von Deiner Heiligkeit erneuert, * zerfließt in Deiner Gottheit Ruhm. * Dich, unser höchstes Gut * erhebe Geist und Mut! * Amen, Amen! * Halleluja! * Der HErr ist da * und er bleibt seinem Volk so nah!

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett’ uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

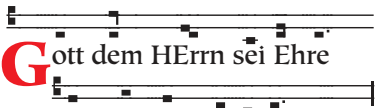
7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

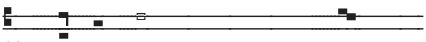
Off. 4 [10]*Dann werfen sich die vierundzwanzig Ältesten vor dem, der auf dem Thron sitzt, nieder und beten ihn an, der in alle Ewigkeit lebt. Und sie legen ihre goldenen Kränze vor seinem Thron nieder und sprechen:*

3. Ton

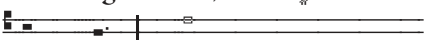


Gott dem HErrn sei Ehre immerdar – allezeit.

A. *wiederholen*



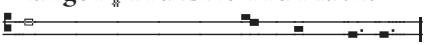
[11]**W**ürdig bist Du, unser ‖ HErr



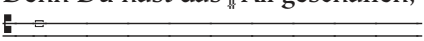
und Gott, * Herrlichkeit zu emp-



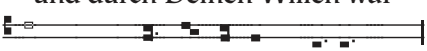
fangen ‖ und Ehre und Macht. *



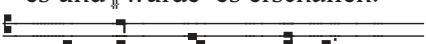
Denn Du hast das ‖ All geschaffen,



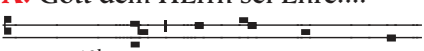
* und durch Deinen Willen war



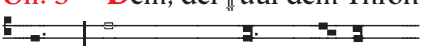
es und ‖ wurde es erschaffen.



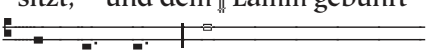
A. Gott dem HErrn sei Ehre....



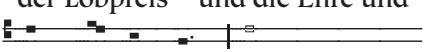
Off. 5 [13b]**D**em, der ‖ auf dem Thron



sitzt, * und dem ‖ Lamm gebührt



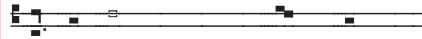
der Lobpreis * und die Ehre und



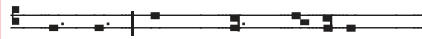
die ‖ Herrlichkeit * und die Macht



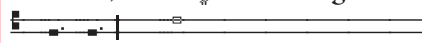
in ‖ alle Ewigkeit. **A.** Gott dem ...



Ehre sei dem Vater ‖ und dem



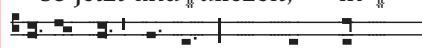
Sohne, * und ‖ dem Heiligen



Geiste. * Wie es war im Anfang,



so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖



Ewigkeit. Amen. **A.** Gott dem ...

8.2. *Psalm*

Ps. 120 [1]**I**ch rief zum HErrn in meiner Bedrängnis, * und ‖ er erhörte mich. * [2]HErr, rette mein Leben * vor Lügenlippen, ‖ vor den falschen Zungen!

[3]**W**as soll man dir geben und was über dich bringen, du ‖ falsche Zunge? * [4]Geschärfte Kriegerpfeile samt glühenden Ginsterkohlen! * [5]Weh mir, daß ich als Fremdling in ‖ Meschech weile, * daß ich wohne bei Kedars Zelten!

[6]**J**a ‖ schon so lange * muß ich bei Leuten wohnen, die Frieden hassen. * [7]Wenn ich von ‖ Frieden spreche, * so ‖ wollen sie den Kampf.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem Vater aller Menschen: *Alle knien nieder.*

10. *Bitteneröffnung*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

11. *Die Bitten vom Montag*

Führe die Christen alle zur Einheit zusammen: **A.** Damit die Welt an Christus glauben kann.

Du läßt Dein Wort in der ganzen Welt verkündigen: **A.** Stärke Deine Boten mit der Kraft des Heiligen Geistes.

Schau gnädig herab auf die Völker der Erde: **A.** und stehe denen bei, die für sie die Verantwortung tragen.

Geleite die Reisenden zu Wasser, zu Land und in der Luft: **A.** schenke ihnen eine glückliche Ankunft.

(Gedenke *N.N.*, denn) Du richtest die Gebeugten auf: **A.** schenke den Kranken die Gesundheit und beschütze die Heimatlosen.

Gedenke (*N.N.* und) der Verstorbenen, die in Deinem Frieden entschlafen sind: **A.** Laß sie durch den HErrn Christus auferstehen ins ewige Leben.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

Heiliger Gott, Du wohnst in Deinen Heiligen, Deine Heiligkeit preisen die Seraphim einmütig, die Cherubim erheben Dich und alle himmlischen Mächte beten Dich an; deshalb wenden wir uns Dir zu und bitten – verleihe den Betenden Weisheit und Verstand, auf daß sie begehren, was vor Dir wohlgefällig ist, und erbeten, was heilsam ist. HErr, nimm an aus dem Munde von uns Sündern den Lobpreis Deiner Allmacht, und im Gebet erhöre uns. Denn Dein ist das Reich und die Macht und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

14. *Gebete*

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

HErr und Gott unseres Heils, handle an uns nach Deiner Barmherzigkeit und sei Du der Arzt, der unsere Seelen heilt. Erleuchte die Augen unserer Herzen zur Erkenntnis Deiner Wahrheit, damit alle zum sicheren Hafen Deines Willens gelangen, sich Dir widmen, Dir leben, durch ihre Hingabe Deine Liebe erfahren und diese Nacht in Deinem Frieden und Schutz erleben; denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte – Lied*

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! * Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Ge-

bete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**u Gott der Treue, ohne Falsch, * wahrhaftig bist Du und gerecht * vollkomm'ner Fels führ uns hinan * ins Erbland unter Deinem Arm.

2. **S**treck Deine Hand zum Segen aus, * vertreibe jeden falschen Geist; * erschließ dem Herz den Sinn der Schrift, * daß alles Heil in Jesu ist.

3. **M**ach rein uns von dem Sauerteig, * der schon Dein ganzes Volk durchdringt; * Dein reines Wasser reich uns dar, * die Christuslehre rein und klar.

Leicht verbeugt:

4. **Z**um Lobpreis leit uns an, HErr Christ, * der Du im Vater ewig bist, * in Gottes Geist sei Preis Dir heut, * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Abendbetrachtung*

20. *Loblied Mariens – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

‘171. Dienstag

† *Morgengebetsdienst*

Göttliche Lesung: Buch der Sprüche Salomos – 8, 1-21

Eingangslied

Komm, o HErr Jesu

Komm, o HErr Jesu * auf von den Deinen * steigt unablässiges Flehen zu Dir. * Du nur kannst stillen * all ihr Verlangen: * Einziger Trost Du, * komm, Jesu, bald!

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

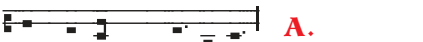
8.1. *Großer Lobpreis*

4. Ton

Nur zu Deinem Ruhme,



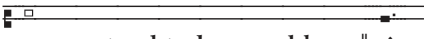
Dank im Heiligtume,



sei geweiht – allezeit! **A.** *Wiederholen.*



Ex. 15 [12]**D**eine Rechte hast Du



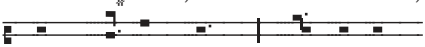
ausgestreckt, da verschlang ‖ sie



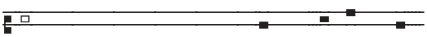
die Erde. * [13]Du führtest in Deiner



Huld das ‖ Volk, das Du erlöst hast,



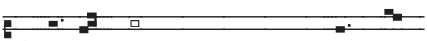
* in ‖ Deiner Macht * zu Deiner



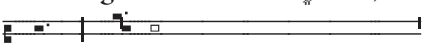
heiligen Wohnung ‖ hast Du es ge-



leitet. **A.** Nur zu Deinem Ruhme...



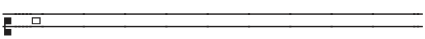
[16b]**S**o zog hindurch Dein ‖ Volk, o



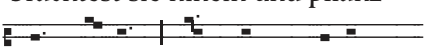
HErr, * so zog hindurch das Volk,



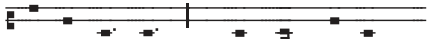
das ‖ Du erworben hast. * [17]Du



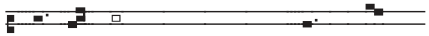
brachtest sie hinein und pflanz-



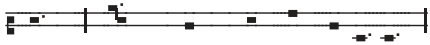
‖ test sie ein * auf dem ‖ Berge



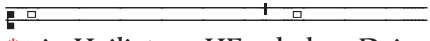
Deines Erbes. **A.** Nur zu Deinem...



Einen Ort, wo Du ‖ thronst, o



HErr, * den ‖ hast Du Dir bereitet;



* ein Heiligtum, HErr, haben Dei-



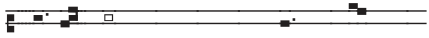
ne Hän‖de gegründet. * [18]Der HErr



ist König ‖ für immer und ewig.



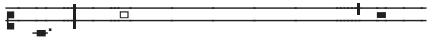
A. Nur zu Deinem Ruhme...



Ehre sei dem Vater ‖ und dem



Sohne, * und ‖ dem Heiligen Gei-



ste. * Wie es war im Anfang, so



jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit.



Amen. **A.** Nur zu Deinem ...

8.2. *Psalm*

Ps. 9 [2]**I**ch preise Dich, HErr, von ‖ ganzem Herzen, * will verkünden ‖ alle Deine Wunder. * [3]In Jubel will ich über ‖ Dich frohlocken, * Deinem Namen ‖ lobsingen, Du Höchster.

[4]**D**enn meine Feinde wi‖chen zurück, * stürzten und gingen zugrund vor ‖ Deinem Angesicht. *

[5]Du hast ja mein Recht und meine Sache geführt, * saßest auf dem Thron ‖ als gerechter Richter.

[6]Völker hast Du bedroht, die Frevler vernichtet, * ihren Namen getilgt ‖ für immer und ewig. * [7]Die Feinde sind dahin, vernichtet für ‖ alle Zeit; * ihre Städte hast Du zerstört, daß ihr ‖ Andenken dahinschwand.

[8]Siehe, auf ewig ‖ thront der HErr, * hat seinen Thron zum Gericht aufgestellt. [9]Er richtet die Welt ‖ in Gerechtigkeit, * spricht nach Gebühr den Völkern ihr Urteil. * [10]So ist der HErr eine Burg für den Schwachen, eine Burg ‖ in Zeiten der Not.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

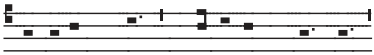
Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

10. *Bitteneröffnung*

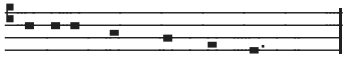
II. Kyrie [fons bonitatis]

Quell aller Güte

3. Ton



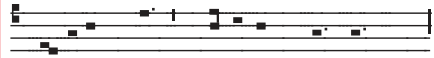
Heiliger Gott, Heiliger Starker,



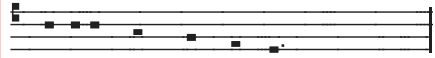
Heiliger Unsterblicher;
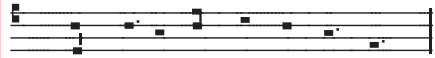


HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.
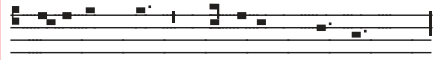


Heiliger Gott, Heiliger Starker,



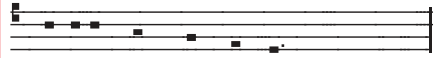
Heiliger Unsterblicher;



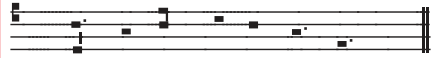
Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.



Heiliger Gott, Heiliger Starker,



Heiliger Unsterblicher;
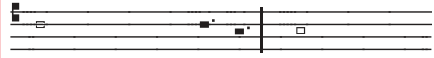


HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

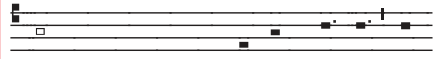
HErrengebet im 3. Ton



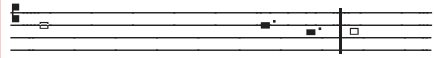
Vater unser im Himmel, geheiligt



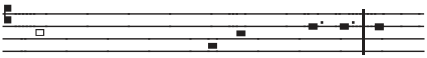
werde Dein Name; Dein Reich



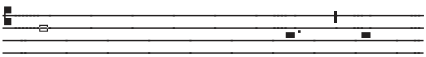
komme; Dein Wille geschehe, wie



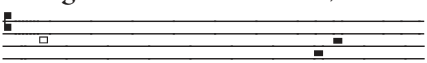
im Himmel so auf Erden. Unser



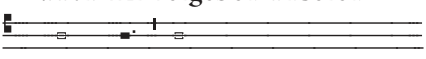
tägliches Brot gib uns heute und



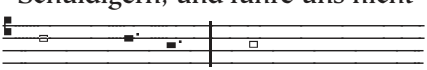
vergib uns unsere Schuld, wie



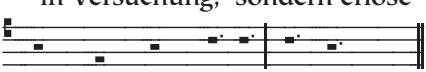
auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse



uns von dem Bösen. Amen.

11. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

O HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör’ uns gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff’ in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;
A. Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

Oallmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

Verherrlichter HErr, Jesu Christe, der Du die höchsten Himmel betreten hast, um das Menschengeschlecht mit Rechtfertigung emporzuziehen und über dem ewigen Gottesvolk in der Gnadenmacht zu herrschen; erhöre uns, für die Du zuletzt gebetet hast, bewahre uns, die Du im Gottesnamen empfohlen hast, damit aus unserer Einheit im Geiste eins werde unsere Gemeinschaft mit Dir. Einige Dein Volk und vereinige die Kirche, damit wir alle in Dir jene Einigkeit erfahren, in welcher Du ein Gott bist, eins im Heiligen Geist mit Deinem himmlischen Vater, welchem sei Ruhm und Herrlichkeit in alle Ewigkeit.
A. Amen.

14. *Gebete*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.
A. Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o

HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi, Du hast uns wiederum aufgerichtet und zum Gebet versammelt. Erweise uns Gnade, damit Dich unsre Lippen preisen, und nimm die Huldigung unsres Dienstes an. Lehre uns Deine himmlische Satzung, denn vollkommen zu beten wissen wir nicht, wenn Du, o HErr, uns durch Deinen Heiligen Geist nicht anleitest. Verzeihe, vergib und übe Nachsicht mit unserer Unvollkommenheit. Würdest Du die Übertretungen beachten, HErr, wer könnte vor Dir bestehen? Bei Dir ist jedoch unsere Erlösung, unser Heil bist Du und unser Helfer, der Heilige und der mächtige Schirmherr unseres Lebens; deshalb lobpreisen wir die Macht Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, heute und täglich, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte*

Lied

Heilig, Heilig, Heilig, * sei gepriesen ohne End, * Starker Gott im Sakrament!

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die

Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**er helle Schein der Herrlichkeit * erleuchtet uns die Ewigkeit; * Du Wesenseiner, unser Gott, * verheißest Sieg aus aller Not.

2. **W**ie Du emporgestiegen bist, * so kommst Du wieder, König Christ, * als HErr und Gott, zu Deinem Ruhm, * machst uns zu Deinem Eigentum.

3. **V**or uns, o Jesu, allezeit * bist Du der Geist der Heiligkeit, * damit Dein Leben uns erfüllt * und alle Sterblichkeit verhüllt.

Leicht verbeugt:

4. **S**o preist Dich ehrfurchtsvoll die Schar, * den Vater in Dir – wunderbar, * den Hauch der Gottheit, Einigkeit, * sie jubelt Dir in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Morgenbetrachtung*

20. *Lied des Zacharia – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unseres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

✝**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Johannes – 17, 1 - 12

Eingangslied

Komm, o HErr Jesu

Höre der Schöpfung * ängstliches Harren! * Siehe, sie wartet, sie schmachtet nach Dir. * Komm, o Erlöser, * komm, o Befreier! * Einziger Trost Du, * komm, Jesu, bald!

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett’ uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

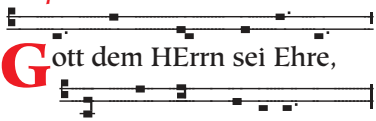
7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

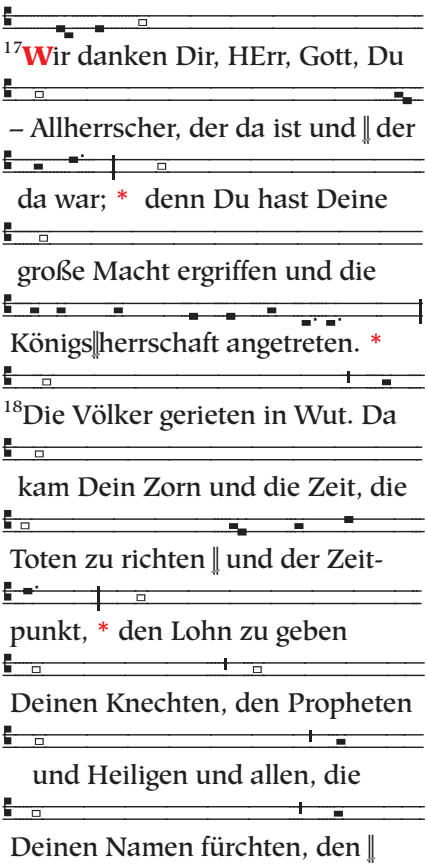
Off. 11 [16]*Und die vierundzwanzig Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen sitzen, warfen sich nieder, beteten Gott an und sprachen:*

8. Ton



Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

A. *Wiederholen.*



[17]Wir danken Dir, HErr, Gott, Du – Allherrscher, der da ist und ‖ der da war; * denn Du hast Deine große Macht ergriffen und die Königs‖herrschaft angetreten. * [18]Die Völker gerieten in Wut. Da kam Dein Zorn und die Zeit, die Toten zu richten ‖ und der Zeitpunkt, * den Lohn zu geben Deinen Knechten, den Propheten und Heiligen und allen, die Deinen Namen fürchten, den ‖ Kleinen und den Großen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre ...

Off. 12 [10b]Nun ist das Heil ‖ und die Kraft * und das Reich unseres Gottes und die Macht seines Ge‖salbten angebrochen; * denn gestürzt wurde der Ankläger ‖ unsrer Brüder, * der sie vor unserem Gott ‖ Tag und Nacht verklagt.

A. Gott dem HErrn sei Ehre ...

[11]Und sie haben ihn besiegt durch das ‖ Blut des Lammes * und ‖ durch ihr Wort und Zeugnis; * und sie haben ihr Leben nicht lieb gehabt, hinein bis ‖ in den Tod. * [12]Darum jauchzt, ihr Himmel und ‖ alle, die dort wohnen. **A.** Gott dem HErrn...

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

8.2. *Psalm*

Ps. 121 [1]**I**ch hebe meine Augen empor ‖ zu den Bergen: * Woher ‖ wird mir Hilfe kommen? * [2]Hilfe kommt ‖ mir vom HErrn, * der Himmel und ‖ Erde hat erschaffen.

[3]**E**r läßt deinen ‖ Fuß nicht wanken; * und ‖ nimmer schläft dein Hüter. * [4]Nein, nicht schläft ‖ und nicht schlummert * der ‖ Hüter Israels!

[5]**D**er HErr ‖ ist dein Hüter, * der HErr ist dein schützender Schat‖ten zu deiner Rechten. * [6]Bei Tage wird dir die Son‖ne nicht schaden, * und ‖ der Mond nicht bei Nacht.

[7]**D**er HErr behütet dich vor ‖ allem Übel; * Er be‖hütet ja dein Leben. * [8]Der ‖ HErr behütet * dein Gehen und Kommen, ‖ jetzt und immerdar.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem HErrn, der uns zu seinem Volk erwählt hat: *Alle knien nieder.*

10. *Bitteneröffnung*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

11. *Die Bitten vom Dienstag*

Du sprichst zu uns durch die Zei‖chen der Zeit: **A.** gib, daß alle Christen ihren Glauben auf dem einen HErrn in der ‖ Einheit bauen.

Behüte alle En‖gel und Bischöfe: **A.** und stärke ihre Mitarbeiter in ‖ ihrem Dienst.

Erbarme Dich aller Häupter in ‖ Deiner Kirche: **A.** Und gib, daß sie sich Dir ‖ unterwerfen.

Bewahre die Völker vor Angst ‖ und Verzweiflung: **A.** Erlöse sie durch Christi Kommen aus der ‖ Zeit der Trübsal.

(**D**ich bittend um die Gesundheit von *N.N.* flehen wir,) Stehe denen bei, die sich dem Dienst an den Kranken widmen: **A.** Schenke ihnen Herzlichkeit und Geduld.

Du öffnest und niemand kann schließen: **A.** Öffne Deinen entschlafenen Heiligen mit allen Deinen Erstlingen das Tor zum ewigen Leben.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

Verherrlichter HErr, Jesu Christe, der Du die höchsten Himmel betreten hast, um das Menschengeschlecht mit Rechtfertigung emporzuziehen und über dem ewigen Gottesvolk in der Gnadenmacht zu herrschen; erhöre uns, für die Du zuletzt gebetet hast, bewahre uns, die Du im Gottesnamen empfohlen hast, damit aus unserer Einheit im Geiste eins werde unsere Gemeinschaft mit Dir. Einige Dein Volk und vereinige die Kirche, damit wir alle in Dir jene Einigkeit erfahren, in welcher Du ein Gott bist, eins im Heiligen Geist mit Deinem himmlischen Vater, welchem sei Ruhm und Herrlichkeit in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

14. *Gebete*

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir

heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

HErr, unser Gott, Du hast die Himmel geneigt und bist zum Heil der gesamten Menschheit herabgestiegen; schau auf jene, die Dein Zeugnis angenommen haben und keine Menschenhilfe erwarten, sondern auf Deine Gnade harren und sehnlich Dein Heil erwarten. Behüte sie jederzeit, auch an diesem Abend und dieser anbrechenden Nacht, vor jedem Feind und feindlichem Werk des Bösen, vor eitlen Gedanken und arglistigem Sinn; denn gelobt und hoch zu preisen ist das Reich Deiner Herrschaft, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger

Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte - Lied*

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! * Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**u Gott der Treue, ohne Falsch, * wahrhaftig bist Du und gerecht * vollkomm'ner Fels führ uns hinan * ins Erbland unter Deinem Arm.

2. **S**treck Deine Hand zum Segen aus, * vertreibe jeden falschen Geist; * erschließ dem Herz den Sinn der Schrift, * daß alles Heil in Jesu ist.

3. **M**ach rein uns von dem Sauerteig, * der schon Dein ganzes Volk durchdringt; * Dein reines Wasser reich uns dar, * die Christuslehre rein und klar.

Leicht verbeugt:

4. **Z**um Lobpreis leit uns an, HErr Christ, * der Du im Vater ewig bist, * in Gottes Geist sei Preis Dir heut, * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Abendbetrachtung*

20. *Loblied Mariens*

Stehend:

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

'172. Mittwoch

☩ *Morgengebet*

Göttliche Lesung: Buch der Sprüche Salomos – 8, 22 - 36

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett’ uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8. *Psalm*

Ps. 9 [11]**W**er Deinen Namen kennt, ver‖traut auf Dich; * denn niemals gibst Du jene preis, ‖ die Dich suchen, HErr. * [12]Lobsingt dem HErrn, der in ‖ Sion wohnt, * kündet unter den ‖ Völkern seine Taten!

[13]**D**enn er, der Blutschuld rächt, hat ih‖rer gedacht, * vergißt nicht ‖ den Notschrei der Armen. * [14]Der HErr war mir gnädig, sah mein Leid, das meine Gegner mir ‖ angetan; * er zog mich empor ‖ von des Todes Pforten,

[15]**a**uf daß ich nun all Deinen ‖ Ruhm verkünde, * in den Toren der Tochter Sion jub‖le ob Deiner Hilfe. * [16]Völker versanken in die Grube, die ‖ sie gemacht; * im Netz, das sie legten, ‖ verfing sich ihr Fuß.

[17]**D**er HErr tat sich kund, er ‖ hielt Gericht; * im Werk seiner eigenen Hände ver‖strickte sich der Frevler. * [18]Ins Totenreich müssen die ‖ Frevler fahren, * alle Völ‖ker, die Gott vergessen.

[19]**D**enn nicht wird für immer der Ar‖me vergessen, * die Hoffnung der Elenden auf ‖ ewig nicht enttäuscht. * [20]Er‖heb' Dich, HErr, * daß ‖ der Mensch nicht mehr trotze!

Laß die Völker vor Dir zum Ge‖richt antreten! * [21]Erfülle ‖ sie, o HErr, mit Ehrfurcht! * Die Völker sol‖len erkennen, * daß ‖ sie nur Menschen sind!

Leicht verbeugt:
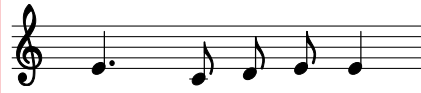
Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*
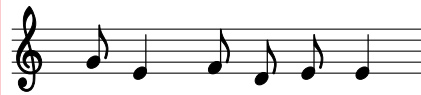
Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*
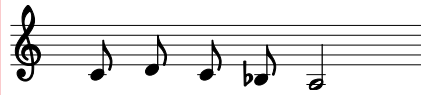
10. *Litaneibitten – Hirt*
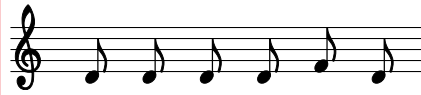


HErr, er –bar-me Dich.
A. HErr, er –bar-me Dich.
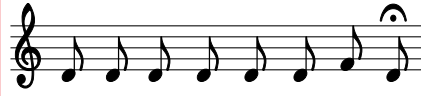


Christe, er –barme Dich.
A. Christe, er –barme Dich.
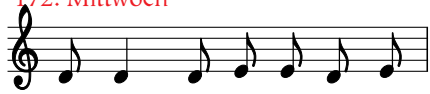


HErr, er –bar–me Dich.
A. HErr, er –bar–me Dich.



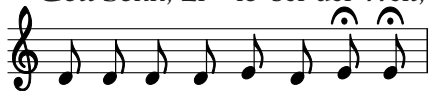
Gott Va – ter im Himmel,
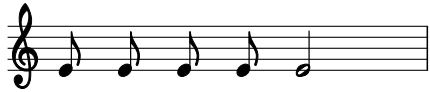


A. sei uns armen Sündern gnädig.
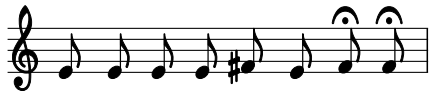


Gott Sohn, Er – lö–ser der Welt,
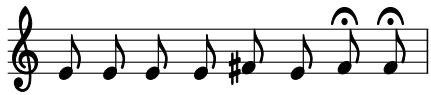


A. sei uns armen Sündern gnädig.



Gott Hei —li— ger Geist,

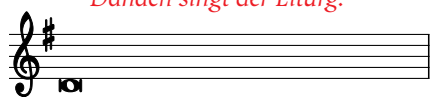


Geist vom Vater und vom Sohne,

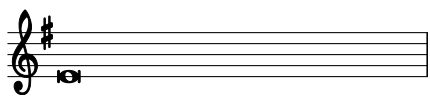


A. sei uns armen Sündern gnädig.

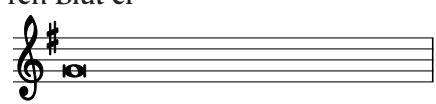
Danach singt der Liturg:



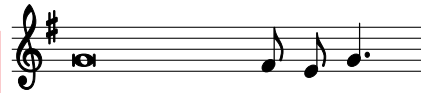
Gedenke, o HErr, Deiner Barmherzigkeit der Vergebung aller Sünden;
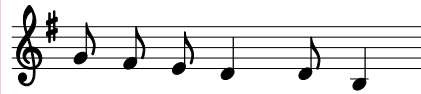


´verschone uns, o HErr, verschone Dein Volk, das Du mit Deinem teuren Blut er-



´löst hast



und hab’ Mit – `leid mit uns.



A. Verscho-ne uns, o HErr.

Vor allem Bösen und Unheil; vor der Übertretung Deines Gesetzes;´ vor aller dämonischen List und Versuchung; vor Deinen Strafen und Ge´richten, und vor der ewi`gen Verdammnis. **A.** Behüte uns, o HErr.

Von Zorn, Haß und allem bösen Willen; ´von Stolz und Hochmut, Spott und Verrat; von Gleichgültigkeit und ´Trägheit und al`ler Lieblosigkeit. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Von Sucht und Unzucht; ´von der Mißachtung des Lebens und dem Kindermord; von Ungerechtigkeit und allem Betrug der ´Welt, des Fleisches `und des Teufels. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Vor Unwetter und Katastrophen; ´vor Hunger, Krieg und Krankheit; vor Vergiftung und Verseuchung der ´Erde, vor Massenmord und einem plötz`lichen Tode. **A.** Behüte uns, o HErr.

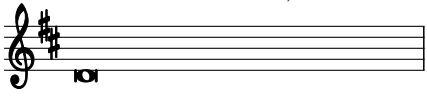
Vor Gewalttaten und Unterdrückung; ´vor aller Häresie und Spaltung; vor Schwermut und Verzweiflung, vor Verblendung des ´Geistes und Verachtung Deines Wortes

und Dei`ner Gebote. **A.** Behüte uns, o HErr.

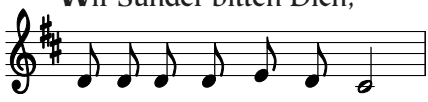
Durch das Geheimnis Deiner heiligen Menschwerdung; ´durch Deine heilige Geburt und Beschneidung; durch Deine ´Taufe, Dein Fasten und Dei`ne Versuchung. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deinen Todeskampf und blutigen Schweiß; durch Dein ´ Kreuz und Leiden; durch Dein teures Sterben und Begräbnis; durch Deine glorreiche Auferstehung und ´Himmelfahrt; und durch die Herabkunft des Hei`ligen Geistes. **A.** Erlöse uns, o HErr.
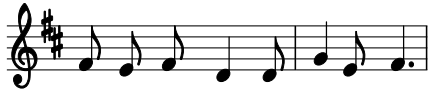
Durch Deine ´Gegenwart bis zum Ende der ´Zeit und am Tag Deiner herrlichen Erschei`nung und Wiederkunft. **A.** Erlöse uns, o HErr.



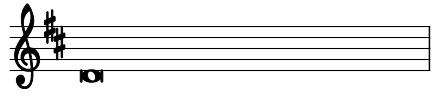
Wir Sünder bitten Dich,



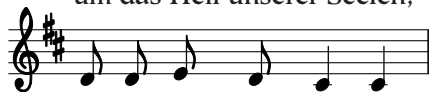
er–hö–re uns HErr und Gott.



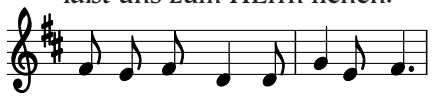
A. Wir bitten Dich, er –höre uns.



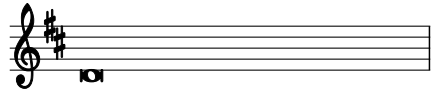
Hirt: **U**m den Frieden von oben und um das Heil unserer Seelen,
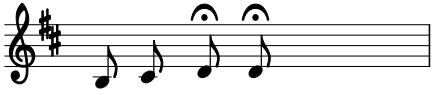


laßt uns zum HErrn flehen:



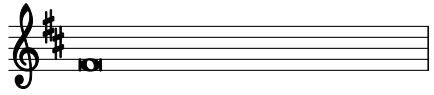
A. Wir bitten Dich, er –höre uns.
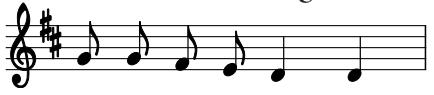


Um den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen
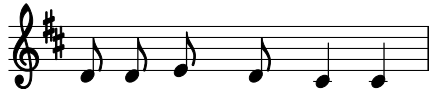


/ Kirche Got – tes
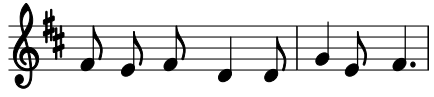


´ und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des



´Glaubens `und des Le — bens,



laßt uns zum HErrn flehen:



A. Wir bitten Dich, er –höre uns.

Um den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hir/ten und Lehrer, ´damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir voll´kommene `Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, ´damit sie das Evangelium in Lehre und ´Le`ben verkünden, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Chri/stus, der HErr war ´und um die Be´freiung des `Berges Zion, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Bewahrung und Erhaltung des ge/samten Volkes, ´der Beschnittenen am Herzen und am ´Fleische für `unsern Gott, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für (dieses Land und) diesen Ort; ´für alle Städte und Länder ´und für `alle Menschen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Gerechtigkeit und Rechtschaffenheit aller Vorgesetzten, Richter und Amtleute, ´und um die Ehrlichkeit, für die ´Wahrheit `einzustehen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Liebe und /wahre Gottesfurcht; ´um die Gnadengaben, ihre rechte Ausübung und um die ´Früch`te des Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzag/ten und Schwachen; ´um den Sieg über den Tod, ´Sün`de und Satan, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem / neuen Leben; ´um die Reinheit von ´Wasser, `Luft und Erde, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brü/der und Schwestern ´und um unsere baldige Vereinigung vor dem er´habenen `Throne Gottes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.
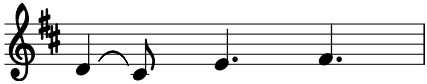
Um die sichere Ankunft der Reisenden zu Wasser, zu Lande und / in der Luft; ´um die Gesundheit der Kranken und um die Errettung der Ge´fangenen und `Unterdrückten, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Nutzen unserer Unterstützung der Witwen, Waisen / und Bedürftigen ´und für ´ihren `Schutz und Wohlstand, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.
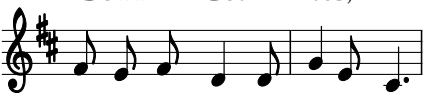
Um / die Barmherzigkeit ´für unsere Feinde, Verfolger und Lästerer ´und ih`re Bekehrung, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um gute Witterung, ´um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und ´um fried`volle Zeiten, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.
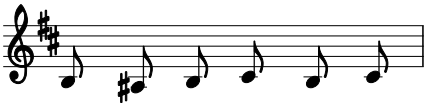
Auch um die Bußfertigkeit des Herzens und / wahre Reue; ´um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten ´und um die Gnade des Hei`ligen Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.
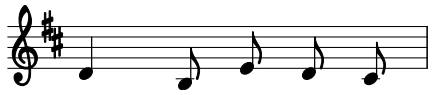


Sohn Got — tes,
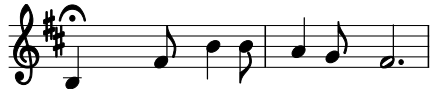


A. wir bitten Dich, er –höre uns.



Lamm Got—tes, Du nimmst hin-
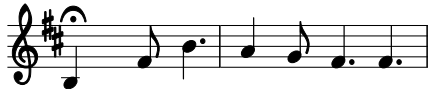


weg die Sün–den der
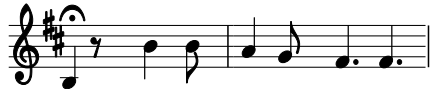


Welt. **A.** Verschone uns, o HErr.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der
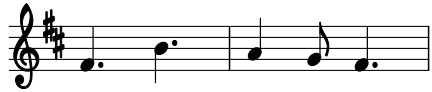


Welt. **A.** Erbar–me Dich unser.
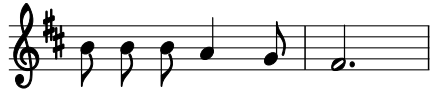
Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der



Welt. **A.** Gib uns Deinen Frieden.
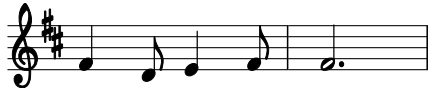


Chri — ste, hö — re uns.
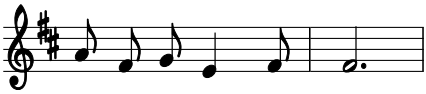


A. Christe, erhö — re uns.
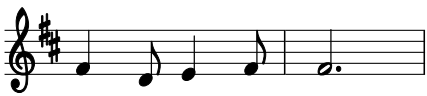
Abschließende Kyrierufe



HErr, er–bar—me Dich.
A. HErr, er–bar—me Dich.



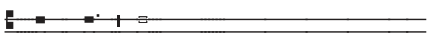
Christe, er–bar—me Dich.
A. Christe, er–bar—me Dich.



HErr, er–bar—me Dich.
A. HErr, er–bar—me Dich.

11. *HErrengebet*

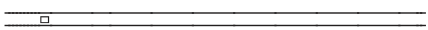
Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.



O HErr, handle nicht mit uns



nach unseren Sünden.



A. Und vergilt uns nicht nach



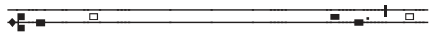
unseren Missetaten.

Mit derselben Tonhöhe – der Liturg:



Lasset uns beten!

Hirt:



O Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmähst das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Bitten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, sooft sie uns bedrängen; erhöre uns gnädig, damit die Übel, welche des Teufels oder der Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch



Jesum Christum, unsern HErrn.



A. Mache Dich auf, o HErr,



hilf uns und erlöse uns.

Gedenke unser und erhöre uns; einige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

12. *Versammlungsgebete – Evangelist*

12. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

12. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

12. 3. *Tagesgebet*

Gnädiger Gott, barmherziger Vater, Dein sind wir – wir setzen unsere Hoffnung allein auf Deine Huld; wir bitten Dich in Demut, bleibe uns nahe in jeder Not und Gefahr, und beschütze uns durch den Sieger unserer Hoffnung, Deinen Sohn, Jesus Christus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

13. *Bittgebet - Ältester oder Liturg*

Wir bitten Dich demütig, o Vater, schaue mit Erbarmen herab auf unsere Gebrechen, und um der Ehre Deines Namens willen wende von uns all die Übel, die wir wohl verdient haben; und verleihe, daß wir in allen unseren Anfechtungen unser ganzes Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit setzen und Dir immerdar dienen in Heiligkeit und Reinheit des Lebens, Dir zur Ehre, durch unseren einzigen Mittler und Fürsprecher Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

14. *Kurzes Dankgebet – Prophet*

Allmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres ein-

zigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

*Dankgebete - **stehen**, sonst **knien**.*

15. *Schlußgebet – Liturg*

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

oder OHErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

16. *Eventuell freie Gebete*

17. *Doxologie*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

18. *Segen indikativ/deprekativ*

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit euch / uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Johannes – 17, 13–

Eingangslied

Hör Jesu unser Fleh'n

1. **W**ir warten auf Dein Heil, * auf Deiner Gnade Licht. * O schenk uns unser Segensheil, * verlaß, verlaß uns nicht.
2. **L**aß uns zum Eigentum * Dir völlig sein geweiht, * und nur verkünden Deinen Ruhm * in Zeit und Ewigkeit.

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett’ uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

Kol. 1 [10]*Ihr sollt ein Leben führen, das des HErrn würdig ist und in allem sein Gefallen findet. Ihr sollt Frucht bringen in jeder Art von guten Werken und wachsen in der Erkenntnis Gottes.* [11]*Er gebe euch in der Macht seiner Herrlichkeit viel Kraft, damit ihr in allem Geduld und Ausdauer habt.*

4. Ton

Gott dem HErrn sei Ehre,
immerdar – allezeit.

A. *Wiederholen.*

Dank sei Dir, Vater, der uns ‖ fähig
macht, * Anteil zu haben am Erbe
der ‖ Heiligen im Licht. * Du hast
uns der Macht der Finster‖nis
entrissen * und aufgenommen im
Reich Dei‖nes geliebten Sohnes.

A. Gott dem HErrn sei Ehre....

Denn in Jesu wurde alles erschaf-
fen im Himmel ‖ und auf Erden, *
das Sichtbare ‖ und das Unsicht-
bare, * seien es Throne oder Herr-
schaften, Mächte ‖ und Gewalten;
* alles ist erschaffen durch ‖ ihn
und auf ihn hin. **A.** Gott dem ...

Dir, o Gott, gefiel es, mit Deiner
ganzen Fülle in Chri‖sto zu woh-
nen, * und durch ihn ‖ alles zu
versöhnen. * Alles im Himmel und
auf Erden willst Du ‖ ihm zufüh-
ren, * der Frieden stiftete am ‖
Kreuze durch sein Blut. **A.** Gott ...

Ehre sei dem Vater ‖ und dem
Sohne, * und ‖ dem Heiligen Gei-
ste. * Wie es war im Anfang, so
jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit.
Amen. **A.** Gott dem HErrn sei ...

8.2. *Psalm*

Ps. 122 [1]**I**ch freute mich, als ‖ man mir sagte: * “Wir pilgern ‖ zum Hause des HErrn!” * [2]Nun stehen wirklich ‖ unsre Füße * in deinen To‖ren, Jerusalem.

[3]**J**erusalem, ge‖baut als Stadt, * die lücken‖los in sich geschlossen! * [4]Dorthin ziehen die Stämme, die Stäm‖me des HErrn! * So ist es Gesetz für Israel, den Na‖men des HErrn zu preisen.

[5]**J**a, dort stehen die ‖ Richterthrone, * die Thro‖ne für Davids Haus. * [6]Wünscht Glück Je‖rusalem! * In Sicherheit möge leben, ‖ wer immer dich liebt!

[7]**H**eil wohne in ‖ deiner Festung, * Sicherheit ‖ in deinen Palästen! * [8]Meiner Brüder und Freunde wegen will ich rufen: ‖ “Heil in dir!” * [9]Wegen des Hauses des HErrn unsres Gottes, will ich ‖ für dich Glück erflehen.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, denn Er ist der Grund unserer Hoffnung:

Alle knien nieder.

10. *Bitteneröffnung*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

11. *Die Bitten vom Mittwoch*

Schenke Deiner Kirche die Gaben des Hei‖ligen Geistes: **A.** Mache sie inmitten der Welt zu einem Zeichen des ‖ neuen Lebens.

Dem apostolischen, prophetischen, evangelistischen und hirtlichen Werk des Amtes stehe Du mit Deinem Heiligen ‖ Geiste bei: **A.** Vollende alle für ‖ Deine Herrlichkeit.

Schütze ‖ die Regierenden:
A. Und erleuchte die Gesetzgeber ‖ und die Richter.

Berufe Dir Menschen Deiner Wahl zum hei‖ligen Dienste: **A.** Und mache sie zu treuen Dienern Dei‖nes Altares.

Zeige, daß Du der Anwalt der ‖ Armen bist: **A.** Und stehe ihnen bei in ih‖rer Bedrängnis.

Erbarme Dich (*N.N.* und) ‖ aller Kranken: **A.** Heile sie und sei den alten ‖ Menschen nahe.

Alle entschlafenen Heiligen bringen wir Dir im ‖ Geiste dar:
A. Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn.
A. Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

Gnädiger Gott, barmherziger Vater, Dein sind wir – wir setzen unsere Hoffnung allein auf Deine Huld; wir bitten Dich in Demut, bleibe uns nahe in jeder Not und Gefahr, und beschütze uns durch den Sieger unserer Hoffnung, Deinen Sohn, Jesus Christus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

14. *Gebete*

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerech-

tigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Du kennst, o HErr, die Schlaflosigkeit unsrer unsichtbaren Feinde; o Gott, der Du uns gebildet, kennst auch das Elend unseres schwachen Fleisches; deshalb empfehlen wir uns Deinem Erbarmen an; wir übergeben in Deine Hände unsere Seelen und Geister – beschirm uns mit der Kirche, unsrer Mutter, unter den Flügeln Deiner Güte, damit wir nicht den Schlaf des Todes schlafen, sondern die Augen unserer Vernunft auf der Weide Deines göttlichen Wortes wachen, und erwecke uns in der Zeitenfülle zum Lobpreis Deiner Herrlichkeit, unseres Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wan-

deln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte*

Lied

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! * Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**u Gott der Treue, ohne Falsch, * wahrhaftig bist Du und gerecht * vollkomm'ner Fels führ uns hinan * ins Erbland unter Deinem Arm.

2. **S**treck Deine Hand zum Segen aus, * vertreibe jeden falschen Geist; * erschließ dem Herz den Sinn der Schrift, * daß alles Heil in Jesu ist.

3. **M**ach rein uns von dem Sauerteig, * der schon Dein ganzes Volk durchdringt; * Dein reines Wasser reich uns dar, * die Christuslehre rein und klar.

Leicht verbeugt:

4. **Z**um Lobpreis leit uns an, HErr Christ, * der Du im Vater ewig bist, * in Gottes Geist sei Preis Dir heut, * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Abendbetrachtung*

20. *Loblied Mariens*

Stehend:

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

‘173. Donnerstag

Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Buch der Sprüche Salomos – 9

Eingangslied

O sel’ges Licht der Herrlichkeit

1. **O** sel’ges Licht der Herrlichkeit, * Du hochgelobte Einigkeit: * erhelle uns mit Deinem Schein, * gieß Licht in unser Herz hinein.

2. **D**es Morgens, HErr, Dich rühmen wir, * im Lichte beten wir zu Dir * und preisen Deine Herrlichkeit * von nun an bis in Ewigkeit.

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett’ uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

Deut. 32 [8]**A**ls der Höchste die Völkersitze verteilte, als er die Menschen‖kinder schied, * wies er den Völkern Gebiete zu, nach der ‖ Zahl der Engel Gottes; * [9]der HErr nahm sich sein ‖ Volk als Anteil, * Jakob ist das für ihn ‖ abgesteckte Erbteil.

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

[10]**S**ein Volk fand er ‖ in der Wüste, * wo wildes Ge‖tier heult, in der Steppe. * Er umhüll‖te es schützend, * und hütete es wie ‖ seinen Augenstern.

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

[11]**W**ie ein Adler, der sein Nest beschützt, und über seinen ‖ Jungen schwebt, * breitet er seine Schwingen aus, ergreift ein Junges und trägt es ‖ flügelschlagend fort. * [12]Der HErr allein hat Ja‖kob geleitet, * kein fremder ‖ Gott stand ihm zur Seite.

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

8.2. *Psalm*

Ps. 10 [1]**W**arum, HErr, stehst ‖ Du so ferne, * verbirgst Dich ‖ in Zeiten der Not? * [2]Im Übermut verfolgt der Frev‖ler den Armen, * fängt ihn mit der ‖ List, die er ersann.

[3]**D**enn der Frevler rühmt sich seiner wilden Gier, und der Ungerechte ‖ brüstet sich. * [4]Den HErrn verachtet der Frevler ‖ hochmütigen Sinnes. * "Er rächt es nicht, es gibt ‖ keinen Gott", * das sind so seine Hintergedanken. [5]Sein schlimmer Wandel ‖ dauert immerfort.

Fern von ihm sind Dei‖ne Gerichte, * alle seine ‖ Gegner spottet er. * [6]Er denkt in ‖ seinem Herzen: * "Nie werde ich wanken; von Geschlecht zu Ge‖schlecht trifft mich kein Unglück!"

[7]**S**ein Mund ist voll von Fluch, von Trug ‖ und Bedrückung, * unter seiner Zunge ‖ sind Unheil und Unrecht. * [8]Er liegt im Hinterhalt der Gehöfte; im Versteck will er den Schuld‖losen morden; * Verruchtheit ‖ bergen seine Augen.

[9]**E**r lauert versteckt wie ein Lö‖we im Dickicht; * er lauert darauf, den ‖ Schwachen zu ergreifen; * er ‖ fängt den Armen, * sodann ‖ zieht er ihn ins Netz.

[10]**D**ieser wird nie‖dergeschlagen, * sinkt zu Boden und ‖ fällt durch die Gewalt. * [11]Doch jener denkt in seinem Herzen: “Gott ‖ ist vergeßlich! * Er hat sein Antlitz verhüllt, ‖ sieht es nie und nimmer!”

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste…

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

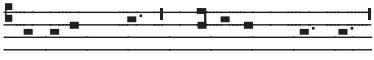
Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

10. *Bitteneröffnung*

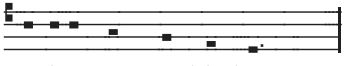
II. Kyrie [fons bonitatis]

Quell aller Güte

3. Ton
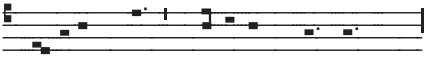


Heiliger Gott, Heiliger Starker,
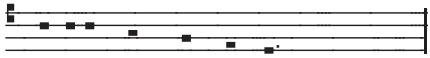


Heiliger Unsterblicher;



HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.



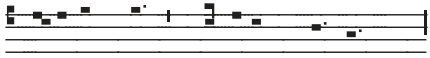
Heiliger Gott, Heiliger Starker,
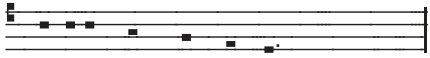


Heiliger Unsterblicher;



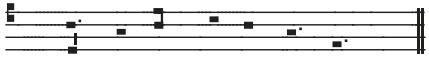
Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.



Heiliger Gott, Heiliger Starker,

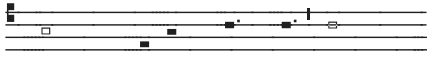


Heiliger Unsterblicher;



HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

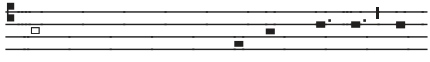
HErrengebet im 3. Ton



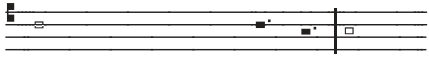
Vater unser im Himmel, geheiligt
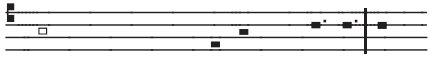


werde Dein Name; Dein Reich



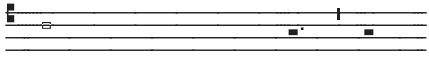
komme; Dein Wille geschehe, wie



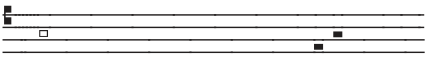
im Himmel so auf Erden. Unser



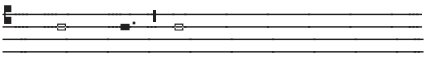
tägliches Brot gib uns heute und
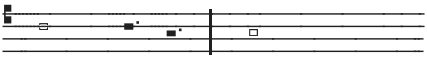


vergib uns unsere Schuld, wie



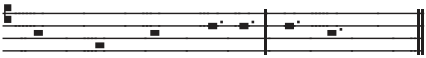
auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse



uns von dem Bösen. Amen.

11. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

O HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;
A. Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum

Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

Hochheiliger Gott, unser himmlischer Vater, Du hast gelöst die Schmerzen des Todes und hast befreit die Seele Deines Christus, daß sie nicht vom Tod gehalten werde. Du hast Ihn durch die Pforten des Grabes geführt und Ihn wiedergebracht durch das Blut des ewigen Bundes. Deshalb flehen wir Dich an, um des teuren Blutes Deines Sohnes willen, bewahre Du, o HErr, die Leiber und die Seelen Deiner Heiligen bis zur Auferstehung der Gerechten, und uns verleihe, Vater, daß wir in Deinem Frieden bleiben und in der Hoffnung auf Deine Gnade; durch den in Herrlichkeit kommenden Erlöser, Jesum, unsern HErrn, der mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes ein Gott ist, gelobt und gepriesen in Ewigkeit. **A.** Amen.

14. *Gebete*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

In unseren Herzen laß scheinen, o huldvoller HErr und Heiland, den hellen Glanz der Erkenntnis Deiner Gottheit. Tue auf die Augen der Vernunft zum Verständnis des Evangeliums und Deines himmlischen Reiches, damit die Gottesfurcht, die Pflanze Deiner beseelenden Gebote in uns erblühe und wir die Begierden des Fleisches überwinden, um einen geistlichen Lebenswandel zu führen und das vor Dir Wohlgefällige zu denken und zu tun.

Denn Du, o Christe, bist unser Gott, das Haupt Deines geheimnisvollen Leibes, der Kirche, für welche Du uns aufgetragen hast, zu beten; Du allein bist die Erleuchtung unsres ganzen Wesens nach Leib, Seele und Geist, und Dich, Deinen anfanglosen Vater und Deinen Heiligen, Guten und Lebendigmachenden Geist erhöhen und verherrlichen wir ohne Unterlass, immer und ewig. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte*

Lied

Heilig, Heilig, Heilig, * sei gepriesen ohne End, * Starker Gott im Sakrament!

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in

seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche.

Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquikke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**er helle Schein der Herrlichkeit * erleuchtet uns die Ewigkeit; * Du Wesenseiner, unser Gott, * verheißest Sieg aus aller Not.

2. **W**ie Du emporgestiegen bist, * so kommst Du wieder, König Christ, * als HErr und Gott, zu Deinem Ruhm, * machst uns zu Deinem Eigentum.

3. **V**or uns, o Jesu, allezeit * bist Du der Geist der Heiligkeit, * damit Dein Leben uns erfüllt * und alle Sterblichkeit verhüllt.

Leicht verbeugt:

4. **S**o preist Dich ehrfurchtsvoll die Schar, * den Vater in Dir – wunderbar, * den Hauch der Gottheit, Einigkeit, * sie jubelt Dir in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Morgenbetrachtung*

20. *Lied des Zacharia*

Stehend:

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unseres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

℣ **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar.
A. Amen.

Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Johannes – 14, 25 - 35

Eingangslied

O sel'ges Licht der Herrlichkeit

1. **O** sel'ges Licht der Herrlichkeit, * Du hochgelobte Einigkeit: * erhelle uns mit Deinem Schein, * gieß Licht in unser Herz hinein.

2. **Z**ur Zeit der Sonne Niedergang, * sieh uns vom Himmel gnädig an; * damit uns kräftige Dein Wort, * wie heute, so auch immerfort.

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

Mt. 11 [25]*In jener Zeit sprach Jesus:*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit

Sei gepriesen, Vater, HErr des Himmels ‖ und der Erde, * daß Du dies vor Weisen ‖ und Klugen verborgen, * Unmündigen aber ‖ offenbart hast. * Ja, Vater, so ‖ hat es Dir gefallen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit

Kommt ‖ zum HErrn alle, * die ihr mühselig ‖ und beladen seid, * er will ‖ euch erquicken. * – Denn, wer Christus geschaut, hat Gott ‖ den Vater gesehen.[Joh. 14, 9c]

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

8.2. *Psalm*

Ps. 123 [1]**Z**u Dir erhebe ich ‖ meine Augen, * der ‖ Du im Himmel thronst. * [2]Siehe, wie die Augen der Knechte auf die Hand ihres Herrn, wie die Augen der Magd auf die Hand ‖ ihrer Herrin, * so schauen unsre Augen auf den HErrn, unsern Gott, bis er ‖ sich unser erbarmt.

[3]**E**rbarme Dich unser, HErr, er‖barme Dich! * Denn wir sind ‖ reich mit Hohn gesättigt. * [4]Übersatt ist ‖ unsre Seele * vom Spott der Leichtsinni‖gen, vom Hohn der Stolzen!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, unserem Vater, der alle Menschen liebt:
Alle knien nieder.

10. *Bitteneröffnung*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

11. *Die Bitten vom Donnerstag*

Hilf der Kirche, die Spaltungen zu ‖ überwinden: **A.** Und mache sie zum Zeichen der Einheit für ‖ alle Völker.

Bekräftige Du das Zeugnis ‖ Deiner Diener: **A.** Und laß uns heilig sein im Amt ‖ Deiner Erstlingschaft.

Es halte jedes Amt an Dir fest, insbesondere Bischöfe, Priester und Diakone Deiner ge‖samten Kirche: **A.** Damit auch sie zu Freuden der Erstlin‖ge gelangen.

Gott, schütze un‖se‖re Stadt / Gemeinde: **A.** Und bewahre ihre Bewoh‖ner vor Schaden.

Richte auf, die ungerecht verfolgt und gefangenge‖halten werden: **A.** Nimm Dich derer an, die einsam und ‖ traurig sind.

Richte auf(, NN und) alle Kran‖ken und Schwachen: **A.** Und tröste alle vom ‖ Leid geprüften.

Erwecke die entschla ‖ fenen Heiligen: **A.** Damit wir mit ihnen Dich schauen in ‖ Deiner Herrlichkeit.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

Hochheiliger Gott, unser himmlischer Vater, Du hast gelöst die Schmerzen des Todes und hast befreit die Seele Deines Christus, daß sie nicht vom Tod gehalten werde. Du hast Ihn durch die Pforten des Grabes geführt und Ihn wiedergebracht durch das Blut des ewigen Bundes. Deshalb flehen wir Dich an, um des teuren Blutes Deines

Sohnes willen, bewahre Du, o HErr, die Leiber und die Seelen Deiner Heiligen bis zur Auferstehung der Gerechten, und uns verleihe, Vater, daß wir in Deinem Frieden bleiben und in der Hoffnung auf Deine Gnade; durch den in Herrlichkeit kommenden Erlöser, Jesum, unsern HErrn, der mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes ein Gott ist, gelobt und gepriesen in Ewigkeit. **A.** Amen.

14. *Gebete*

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Erhöre uns, Gott unser Heiland, Du Hoffnung aller Welt, derer, die weit im Meer sind, aller, die Deiner Erscheinung harren. Sei uns gnädig an allen Orten Deiner Herrschaft, zu Wasser, zu Lande und in der Luft, und erbarme Dich unser; bewahre uns in Deiner Huld, und schütze unser Leben zum Zeugnis, daß Du ein huldreicher Gott bist, damit wir Dich, den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist rühmen und verherrlichen immerdar und ewiglich. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demü-

tig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte*

Lied

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! * Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen;

wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche.

Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquikke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**u Gott der Treue, ohne Falsch, * wahrhaftig bist Du und gerecht * vollkomm’ner Fels führ uns hinan * ins Erbland unter Deinem Arm.

2. **S**treck Deine Hand zum Segen aus, * vertreibe jeden falschen Geist; * erschließ dem Herz den Sinn der Schrift, * daß alles Heil in Jesu ist.

3. **M**ach rein uns von dem Sauerteig, * der schon Dein ganzes Volk durchdringt; * Dein reines Wasser reich uns dar, * die Christuslehre rein und klar.

Leicht verbeugt:

4. **Z**um Lobpreis leit uns an, HErr Christ, * der Du im Vater ewig bist, * in Gottes Geist sei Preis Dir heut, * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Abendbetrachtung*

20. *Loblied Mariens – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

'174. Freitag

☩ *Morgengebet*

Göttliche Lesung: Buch der Sprüche Salomos – 15, 23 - 33

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett’ uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8. *Psalm*

Ps. 10 [12]**S**teh auf, ‖ HErr und Gott, * erhebe Deine Hand, die ‖ Elenden vergiß nicht! * [13]Warum darf der Frevler ‖ Gott verachten, * im Herzen denken, ‖ daß Du es nicht rächst?

[14]**D**u siehst doch Un‖heil und Leid, * blickst hin und nimmst ‖ es in Deine Hand. * Dir sei die Verruchtheit ‖ ausgeliefert, * doch dem Verwaisten ‖ bist Du, Gott, ein Helfer.

[15]**Z**erbrich den Arm des ‖ schlimmen Frevlers! * Suchst Du seine Freveltat, sollst Du ‖ von ihr nichts mehr finden! * [16]Der HErr ist König für im‖mer und ewig, * verschwunden sind aus ‖ seinem Land die Heiden.

[17]**D**as Verlangen der Elenden ‖ hörst Du, HErr; * Du festigst ihr Herz, ‖ machst Dein Ohr geneigt. * [18]So schaffst Du Recht dem Verwaisten ‖ und Bedrückten, * daß nie mehr Schrecken verbreite ‖ ein irdischer Mensch.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

10. *Litaneibitten – Hirt*



HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.



Christe, erbarme Dich.
A. Christe, erbarme Dich.



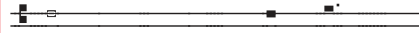
HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.



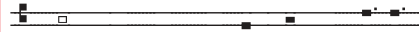
Gott Vater im Himmel, **A.** sei



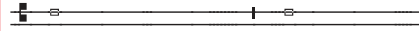
uns armen Sündern gnädig.



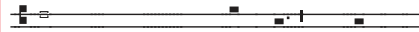
Gott Sohn, Erlöser der Welt,



A. sei uns armen Sündern gnädig.



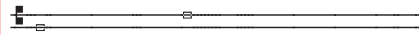
Gott Heiliger Geist, Geist vom



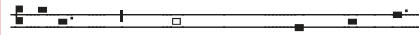
Vater und vom Sohne, **A.** sei



uns armen Sündern gnädig.



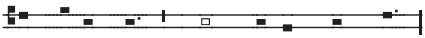
Gedenke, o HErr, Deiner Barmherzigkeit der Vergebung aller Sünden; verschone uns, o HErr, verschone Dein Volk, das Du mit Deinem teuren Blut erlöst hast und hab' Mitleid



mit uns. **A.** Verschone uns, o HErr.

Vor allem Bösen und Unheil; vor der Übertretung Deines Gesetzes; vor aller dämonischen List und Versuchung; vor Deinen Strafen und Gerichten, und vor der ewigen Verdammnis. **A.** Behüte uns, o HErr.

Von Zorn, Haß und allem bösen Willen; von Stolz und Hochmut, Spott und Verrat; von Gleichgültigkeit und Trägheit und aller



Lieblosigkeit. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Vor Unwetter und Katastrophen; vor Hunger, Krieg und Krankheit; vor Vergiftung und Verseuchung der Erde, vor Massenmord und einem plötzlichen



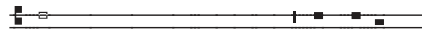
Tode. **A.** Behüte uns, o HErr.

Vor Gewalttaten und Unterdrückung; vor aller Häresie und Spaltung; vor Schwermut und Verzweiflung, vor Verblendung des Geistes und Verachtung Deines Wortes und Deiner Gebote. **A.** Behüte uns, o HErr.

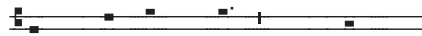
Durch das Geheimnis Deiner heiligen Menschwerdung; durch Deine heilige Geburt und Beschneidung; durch Deine Taufe, Dein Fasten und Deine Versuchung. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deinen Todeskampf und blutigen Schweiß; durch Dein Kreuz und Leiden; durch Dein teures Sterben und Begräbnis; durch Deine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt; und durch die Herabkunft des Heiligen Geistes. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deine Gegenwart bis zum Ende der Zeit und am Tag Deiner herrlichen Erscheinung und Wiederkunft. **A.** Erlöse uns, o HErr.



Wir Sünder bitten Dich, erhöre



uns HErr und Gott. **A.** Wir

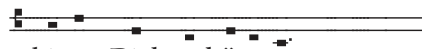


bitten Dich, erhöre uns.

Um den Frieden von oben und um das Heil unserer Seelen,



laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir



bitten Dich, erhöre uns.

Um den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen Kirche Gottes und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, laßt uns

zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Christus, der HErr war und um die Befreiung des Berges Zion, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Bewahrung und Erhaltung des gesamten Volkes, der Beschnittenen am Herzen und am Fleische für unseren Gott, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben, ihre rechte Ausübung und um die Früchte des Geistes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzagten und Schwachen; um den Sieg über den Tod, Sünde und Satan, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem neuen Leben; um die Reinheit von Wasser, Luft und Erde, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brüder und Schwestern und um unsere baldige Vereinigung vor dem erhabenen Throne Gottes, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die sichere Ankunft der Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft; um die Gesundheit der Kranken und um die Errettung der Gefangenen und Unterdrückten, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

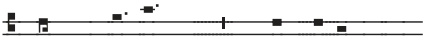
Um den Nutzen unserer Unterstützung der Witwen, Waisen und Bedürftigen und für ihren Schutz und Wohlstand, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Barmherzigkeit für unsere Feinde, Verfolger und Lästerer und ihre Bekehrung, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

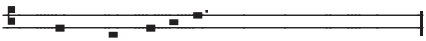
Um gute Witterung, um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedvolle Zeiten, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Auch um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes,

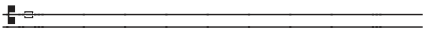
laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.



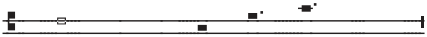
Sohn Gottes, **A.** Wir bitten



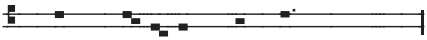
Dich, erhöre uns.



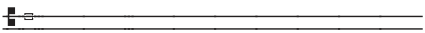
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



A. Verschone uns, o HErr.



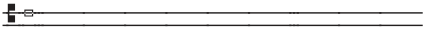
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



A. Erbarme Dich unser.



Lamm Gottes, Du nimmst hin-



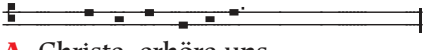
weg die Sünden der Welt.



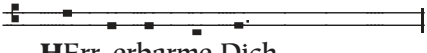
A. Gib uns Deinen Frieden.



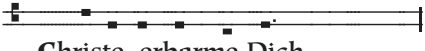
Christe, höre uns.



A. Christe, erhöre uns.



HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.



Christe, erbarme Dich.
A. Christe, erbarme Dich.

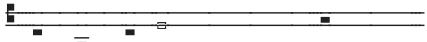


HErr, erbarme Dich.
A. HErr, erbarme Dich.

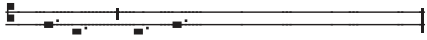
11. *HErrengebet*



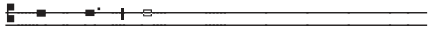
Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name, ...



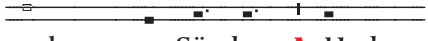
sondern erlöse uns von dem



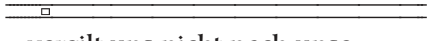
Bösen. Amen.



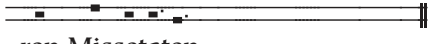
O HErr, handle nicht mit uns



nach unseren Sünden. **A.** Und

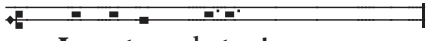


vergilt uns nicht nach unse-



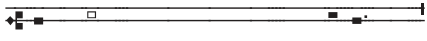
ren Missetaten.

Mit derselben Tonhöhe – der Liturg:



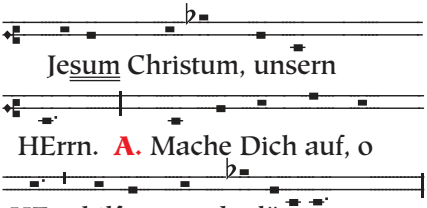
Lasset uns beten!

Hirt



O Gott, barmherziger Vater, der Du nicht verschmähst das Seufzen eines zerschlagenen Herzens, noch das Sehnen der Betrübten; stehe uns bei in unseren Bitten, welche wir in allen unseren Nöten und Widerwärtigkeiten vor Dich bringen, sooft sie uns bedrängen; erhöre uns gnädig, damit die Übel, welche des Teufels oder der

Menschen List und Betrug gegen uns anstiften, zunichte gemacht und durch Deine Vorsicht und Güte zerstreut werden; auf daß wir, Deine Diener, von keinerlei Verfolgungen berührt, Dir hinfort in Deiner heiligen Kirche immerdar danken mögen, durch



Gedenke unser und erhöre uns; einige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

12. *Versammlungsgebete – Evangelist*

12. 1. *Zeitgebet*

Oallmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

12. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

12. 3. *Tagesgebet*

Gepriesener HErr, Jesu Christe, machtvoll seit der Auferstehung und im unvergänglichen Priestertum kraft unzerstörbaren Lebens, Dich bergen die Himmel des Allerheiligsten, um Frieden zu stiften uns und allen Völkern; wir flehen zu Dir, hauch uns den Geist des Gebets und der Erhörung ein, damit wir im Glauben gestärkt ausharren, bis wir Dich wieder schauen dürfen, wenn Du kommst in Herrlichkeit, um uns mitzunehmen in Deine Ewigkeit. **A.** Amen.

13. *Bittgebet - Ältester oder Liturg*

Wir bitten Dich demütig, o Vater, schaue mit Erbarmen herab auf unsere Gebrechen, und um der Ehre Deines Namens willen wende von uns all die Übel, die wir wohl verdient haben; und verleihe, daß wir in allen unseren Anfechtungen unser ganzes Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit setzen und Dir immerdar dienen in Heiligkeit und Reinheit des Lebens, Dir zur Ehre, durch unseren einzigen Mittler und Fürsprecher Jesum Christum, unsern HErrn.

A. Amen.

14. *Kurzes Dankgebet – Prophet*

Allmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

*Dankgebete - **stehen**, sonst **knien**.*

15. *Wassersegnung (nach Bedarf)*

15. 1. *Gruß*

Friede sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten, Geliebte, daß der allmächtige Gott, von dem die Gnade der Segnung und Weihung ausgeht, durch unsern Dienst dieses Wasser segne und absondere zum heiligen Gebrauch seiner Kirche.

15. 2. *Weihegebet - kniend am Altar:*

Allmächtiger Gott, Schöpfer aller Dinge, Du hast diese Deine Kreatur des Wassers dazu bestimmt, daß sie ein Sinnbild der Gegenwart und Kraft Deines lebendigmachenden Geistes sei; wir bitten Dich - heilige dieses Wasser, welches wir in Deinem dreimal heiligen Namen segnen, auf daß es ein Zeichen und Sinnbild des Bades der Wiedergeburt und der Erneuerung des Heiligen Geistes sei. Verleihe, daß alle, die in Deine Vorhöfe kommen, dadurch an die Gnade erinnert werden, in der sie stehen; und daß sie, immerfort geheiligt und gereinigt an dem inwendigen Menschen, auf den Tag der Erscheinung Deines Sohnes bewahrt und endlich heilig und unsträflich vor dem Thron Deiner Herrlichkeit dargestellt werden - durch denselben Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, o Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit.

A. Amen.

15. 3. *Wassersegnung*

nun erhebt sich der Diener zur Segnung:

Wir segnen † und weihen † dieses Wasser und † sondern es ab zum Dienst der Kirche, auf daß es ein Zeichen und Sinnbild Deiner himmlischen Gnade sei; im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

16. *Schlußgebet – Liturg*

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

oder OHErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

17. *Doxologie*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

18. *Segen indikativ/deprekativ*

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit euch / uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Johannes – 20, 19—

Eingangslied

Zärtliche Liebe

Zärtliche Liebe, * Gnade des Geistes, * legtest Du, Vater, * in unser Herz; * dies zog uns zu Dir, * in Deine Nähe, * durch Jesum Christum, * unseren HErrn.

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

Off. 5 [8]*Als das Lamm das Buch empfangen hatte, fielen die vier Lebewesen und die vierundzwanzig Ältesten vor dem Lamm nieder; alle trugen Harfen und goldene Schalen voll von Räucherwerk; das sind die Gebete der Heiligen.*

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

[9]**W**ürdig bist Du, * die ‖ Buchrolle zu nehmen * und zu öffnen ‖ ihre Siegel; * denn Du ‖ bist geschlachtet worden.

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

Du hast mit Deinem Blut Menschen für ‖ Gott erworben * aus jedem Stamm und jeder Sprache, aus jeder Nation ‖ und aus jedem Volk. * [10]Und Du hast sie für unsern Gott zu Königen gemacht ‖ und zu Priestern; * und sie werden ‖ auf der Erde herrschen.

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

[12]**W**ürdig ‖ ist das Lamm, * das ‖ da geschlachtet ward, * zu empfangen Macht und Reich‖tum und Weisheit, * Kraft und Ehre, ‖ Herrlichkeit und Lobpreis.

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

8.2. *Psalmen*

Ps. 124 [1]“**W**äre der HErr nicht für ‖ uns gewesen”, * so möge Israel sprechen, [2]”wäre der HErr nicht für uns gewesen, als Menschen sich ‖ wider uns erhoben, * [3]dann hätten sie uns leben‖dig verschlungen, * von Zorn ‖ gegen uns entbrannt;

[4]**d**ann hätten die Wasser uns ‖ überflutet, * der Wildbach wäre ü‖ber uns hingebraust; * [5]dann wären über uns hingebraust die to‖benden Wasser.” * [6]Der HErr sei gepriesen! Er gab uns nicht ihren Zäh‖nen zum Raube preis.

[7]**U**nser Leben entkam wie ein Vogel dem ‖ Netz der Jäger. * Das Netz ist zer‖rissen, wir sind frei. * [8]Unsre Hilfe steht im Na‖men des HErrn, * der Himmel und ‖ Erde hat erschaffen.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ...

Ps. 125 [1]**W**er auf den HErrn vertraut, gleicht dem ‖ Sionsberg, * der niemals ‖ wankt, der ewig bleibt. * [2]Jerusalem ist ringsum von Ber‖gen umgeben; * so umhegt der HErr sein Volk von nun an ‖ bis in Ewigkeit.

[3]**D**enn nicht wird das gottlose ‖ Zepter bleiben * auf dem ‖ Erbteil der Gerechten, * auf daß nicht auch ‖ die Gerechten * zu Freveltaten ‖ die Hände ausstrecken.

[4]**H**Err, erweise Gutes den Guten * und allen, die redlichen Herzens sind! * [5]Doch die abbiegen auf ihre krummen Pfade, * vertreibe der HErr samt den Übeltätern! Heil über Israel!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ...

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

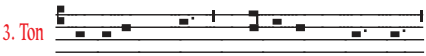
Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem allmächtigen Vater, dem Spender alles Guten: *Alle knien nieder.*

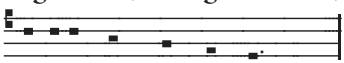
10. *Bitteneröffnung*

II. Kyrie [fons bonitatis]

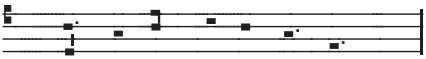
Quell aller Güte
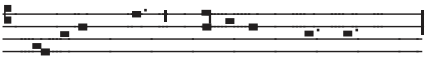


Heiliger Gott, Heiliger Starker,
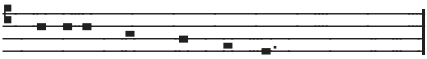


Heiliger Unsterblicher;
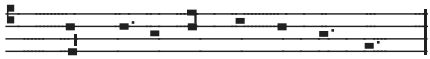


HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.
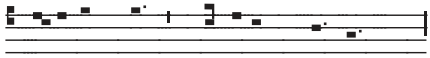


Heiliger Gott, Heiliger Starker,
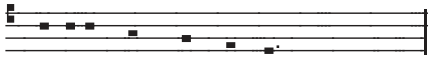


Heiliger Unsterblicher;



Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.



Heiliger Gott, Heiliger Starker,

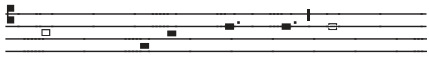


Heiliger Unsterblicher;
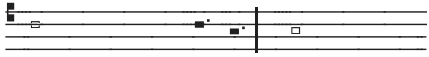


HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

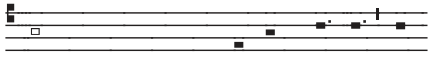
HErrengebet im 3. Ton



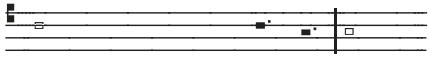
Vater unser im Himmel, geheiligt



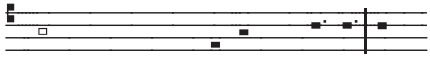
werde Dein Name; Dein Reich



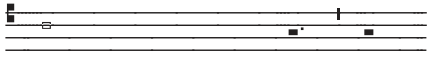
komme; Dein Wille geschehe, wie



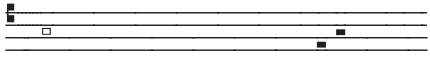
im Himmel so auf Erden. Unser



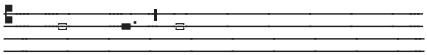
tägliches Brot gib uns heute und
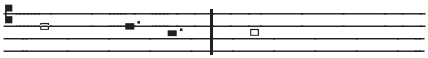


vergib uns unsere Schuld, wie



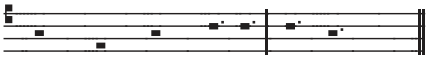
auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse



uns von dem Bösen. Amen.

11. *Die Bitten vom Freitag*

HErr, gedenke ‖ Deiner Kirche:
A. Und führe sie aus aller Tren‖nung heraus.

Erbarme Dich derer, die uns ‖ nahe stehen: **A.** Schenke ihnen Leben und Se‖gen in Fülle.

Bekehre die Herzen der Regieren‖den zu Dir: **A.** Und auch die Kirchenvorsteher zu‖ Deiner Wahrheit.

Schenke den Sündern die Gnade ‖ der Bekehrung: **A.** Und führe sie alle durch Bu‖ße zum Heil.

Erbarme Dich aller um Deines Namens wil‖len Verfolgten:
A. Und vergib denen, die ihnen ‖ Unrecht tun.

(**V**or Dir gedenken wir NN, denn) Du vermagst Seele und ‖ Leib zu heilen: **A.** Richte die Kranken auf und stehe den Ster‖benden bei.

In Deine Hände, o Vater, empfahl Jesus ‖ seinen Geist:
A. Nimm alle Verstorbenen auf in ‖ Deine Herrlichkeit.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

Gepriesener HErr, Jesu Christe, machtvoll seit der Auferstehung und im unvergänglichen Priestertum kraft unzerstörbaren Lebens, Dich bergen die Himmel des Allerheiligsten, um Frieden zu stiften uns und allen Völkern; wir flehen zu Dir, hauch uns den Geist des Gebets und der Erhörung ein, damit wir im Glauben gestärkt ausharren, bis wir Dich wieder schauen dürfen, wenn Du kommst in Herrlichkeit, um uns mitzunehmen in Deine Ewigkeit. **A.** Amen.

14. *Gebete*

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

O Du Urheberin des Lichts, im Geist der Heiligkeit allmächtige Dreieinigkeit, die Du jede Kreatur im All und über demselben in reiner Güte aus dem Nichtsein hervorbrachtest, um alle nach Deinem Ratschluß für die Vollendung zu erhalten.

Durch den Sieg Jesu, des Auferstandenen und in die Himmel herrlich Erhobenen, wurde uns, dem irdischen Geschlecht, der Geist Deiner Gottheit zuteil, der nach Deinen unaussprechlichen, uns erwiesenen Wohltaten in uns auch

die Buße für unsere fleischliche Schwäche und Sterblichkeit weckt – deshalb laß uns Elende nicht in bösen Werken sterben, noch dem Bösen, dem Beneider und Verderber ausgeliefert sein, sondern belebe Dein Volk und erleuchte Deine Kirche mit dem Leben ihres Hauptes; schenke uns Kraft und stärke uns, Deinen guten und vollkommenen Willen zu tun, damit wir würdig seien, aus dem nächtlichen und finsteren Übel unsrer verweslichen Wirklichkeit durch die Verdienste Christi die Ewigkeit Deines unvergänglichen Reiches zu erblicken, wo wir jung, erneuert und rein vor Deiner Huld dargestellt werden zum immerwährenden Lobpreis Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte*

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! * Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

oder ein anderes Heilig - Lied

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Dei-

ner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**u Gott der Treue, ohne Falsch, * wahrhaftig bist Du und gerecht * vollkomm'ner Fels führ uns hinan * ins Erbland unter Deinem Arm.

2. **S**treck Deine Hand zum Segen aus, * vertreibe jeden falschen Geist; * erschließ dem Herz den Sinn der Schrift, * daß alles Heil in Jesu ist.

3. **M**ach rein uns von dem Sauerteig, * der schon Dein ganzes Volk durchdringt; * Dein reines Wasser reich uns dar, * die Christuslehre rein und klar.

Leicht verbeugt:

4. **Z**um Lobpreis leit uns an, HErr Christ, * der Du im Vater ewig bist, * in Gottes Geist sei Preis Dir heut, * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Abendbetrachtung*

20. *Loblied Mariens – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ...

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

‘175. Samstag

☩ Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Buch der Sprüche Salomos – 21, 20 - 31

Eingangslied

Geist Gottes brachte uns zusammen

Geist Gottes brachte uns zusammen * zum Lobpreis Deiner Herrlichkeit! * Wir beten Dich an, und verehren, * huldigen der Barmherzigkeit: * all unser Flehen und Gebet, * erreicht Dein Herz, das uns versteht.

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

Er selbst, der HErr, wird beim Befehlsruf, wenn die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, herniedersteigen vom Himmel. Dann werden zuerst die in Christo Verstorbenen auferstehen; darauf werden wir, die noch leben und übrig geblieben sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken dem HErrn entgegen in die Luft entrückt, und beim HErrn sein immerdar.
(1. Thes. 4, 16-17)

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

Jes. 26 [7]**D**er Weg des Gerechten ‖ ist gerade, * Du ebnest ‖ die Bahn dem Gerechten. * [8]HErr, auf das Kommen Deines Gerichts ver‖trauen wir. * Deinen Namen anzurufen und an Dich zu denken ‖ ist unser Verlangen.

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

[9]**M**eine Seele sehnt sich nach Dir ‖ in der Nacht, * auch mein Geist ‖ ist voll Sehnsucht nach Dir. * Denn Dein Gericht ist ein Licht ‖ für die Welt, * die Bewohner der Erde lernen Dei‖ne Gerechtigkeit.

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

[12]**H**Err, Du wirst uns ‖ Frieden schenken; * denn auch alles, was wir bisher erreichten, hast ‖ Du für uns getan. * [19a]Und die Toten ‖ werden leben, * die ‖ Leichen auferstehen!

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

Ehre sei dem Vater ...

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

8.2. *Psalm*

Ps. 11 [1]**B**eim HErrn fin‖de ich Zuflucht! * Wie ‖ könnt ihr zu mir sagen: * “Flieh in die Berge ‖ wie ein Vogel! * [2]Denn siehe, die Frevler ‖ spannen ihren Bogen.

Sie haben ihren Pfeil auf die Seh‖ne gelegt, * um im Dunkel zu zielen ‖ auf redliche Herzen. * [3]Werden Grundmauern ‖ eingerissen, * was ver‖mag dann der Gerechte?” –

[4]**D**er HErr ist in seinem ‖ heil’gen Tempel, * der HErr, dessen ‖ Thron im Himmel steht! * seine Augen ‖ halten Ausschau, * seine Blicke ‖ prüfen alle Menschen.

[5]**D**er HErr prüft den Gerechten und Frevler; wer Gewalttat verübt, den haßt ‖ er zuinnerst. * [6]Auf Frevler läßt er glühende Kohlen und Schwefel regnen; Glutwind ist ihr ‖ zugemess’ner Anteil. * [7]Denn gerecht ist der HErr, und er liebt Ge‖rechtigkeit; * Rechtschaffene dürfen ‖ sein Antlitz betrachten.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

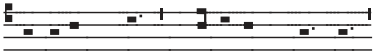
Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

10. *Bitteneröffnung*

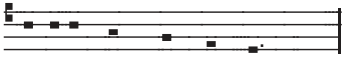
II. Kyrie [fons bonitatis]

Quell aller Güte

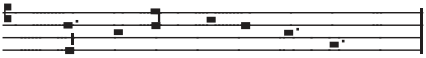
3. Ton
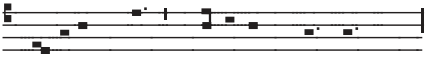


Heiliger Gott, Heiliger Starker,
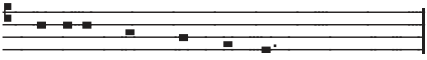


Heiliger Unsterblicher;
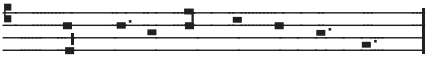


HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.
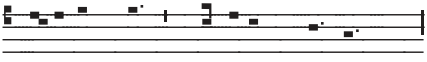


Heiliger Gott, Heiliger Starker,



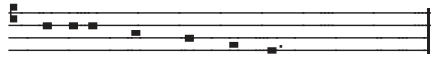
Heiliger Unsterblicher;



Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.



Heiliger Gott, Heiliger Starker,

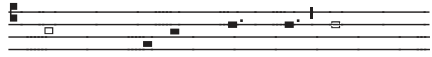


Heiliger Unsterblicher;

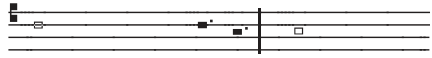


HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

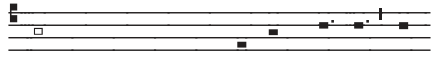
HErrengebet im 3. Ton



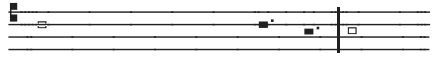
Vater unser im Himmel, geheiligt



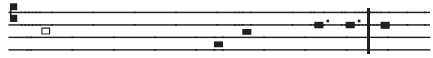
werde Dein Name; Dein Reich



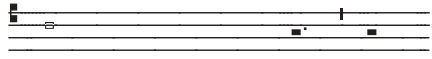
komme; Dein Wille geschehe, wie



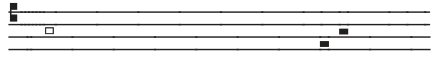
im Himmel so auf Erden. Unser



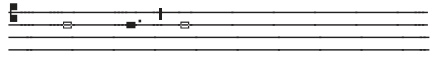
tägliches Brot gib uns heute und
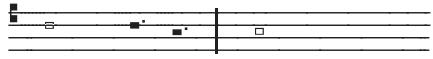


vergib uns unsere Schuld, wie



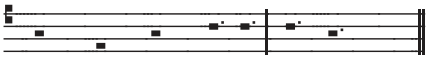
auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse



uns von dem Bösen. Amen.

11. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

HErr Jesu, Du bist in Wahrheit Christus, der kam, um die Sünder zu retten; deshalb flehen wir Dich an, würdige uns für Deine herrliche

Erscheinung, bereite uns für das ewige Leben und sei uns barmherzig. Laß uns Dein sein und bleiben, denn mit dem Judaskuß möchten wir Dich nicht verraten, noch das Geheimnis des Glaubens preisgeben, sondern mit dem Schächer am Kreuz bitten wir: Gedenke unser in Deinem Reich. **A.** Amen.

14. *Gebete*

OHErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

O Gott, Urheber und Liebhaber des Friedens, in dessen Erkenntnis unser ewiges Leben besteht, und dessen Dienst vollkommene Freiheit ist; beschütze uns, Deine demütigen Diener, vor allen Angriffen unserer Feinde; auf daß wir im festen Vertrauen auf Deine Hilfe keine Gewalt der Widersacher zu fürchten brauchen; durch die Macht Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebete*

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Erhabener Sieger und der Gott unsrer Väter bist Du, o HErr Jesu, der die Schatten der Nacht vertrieben und das Tageslicht gezeigt hat; mach alle, die Dein Evangelium angenommen haben, heilig und von Sünden der kirchlichen Trennungen rein; nimm nach Deiner großen Barmherzigkeit unser inständiges Gebet an, laß leuchten in unseren Herzen die Sonne Deiner Gerechtigkeit, erleuchte unseren Verstand und bewahre unsre Sinne, damit wir am Tag auf dem Weg Deiner Gebote ehrbar wandeln und in der Vollendung des Glaubens und Hoffens ankommen, wo die Quelle des Lebens ist und die unvergängliche Freude eines neuen und abendlosen Tages, zum Ruhm unseres Vaters, des Heiligen Geistes und Deiner Herrlichkeit, welche währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte - Lied*

Heilig, Heilig, Heilig, * sei gepriesen ohne End, * Starker Gott im Sakrament!

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**er helle Schein der Herrlichkeit * erleuchtet uns die Ewigkeit; * Du Wesenseiner, unser Gott, * verheißest Sieg aus aller Not.

2. **W**ie Du emporgestiegen bist, * so kommst Du wieder, König Christ, * als HErr und Gott, zu Deinem Ruhm, * machst uns zu Deinem Eigentum.

3. **V**or uns, o Jesu, allezeit * bist Du der Geist der Heiligkeit, * damit Dein Leben uns erfüllt * und alle Sterblichkeit verhüllt.

Leicht verbeugt:

4. **S**o preist Dich ehrfurchtsvoll die Schar, * den Vater in Dir – wunderbar, * den Hauch der Gottheit, Einigkeit, * sie jubelt Dir in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Morgenbetrachtung*

20. *Lied des Zacharia*

Stehend:

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Johannes – 21, 15—

Eingangslied

Geist Gottes brachte uns zusammen

Geist Gottes brachte uns zusammen * zum Lobpreis Deiner Herrlichkeit! * Wir beten Dich an, und verehren, * huldigen der Barmherzigkeit: * Du bist die Liebe, unsre Kraft, * Du Gnadengott von Ewigkeit.

1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

Alle: Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. *Absolution*

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: **E**hre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. *Alle sprechen gemeinsam:*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8.1. *Großer Lobpreis*

Off. 19 [1]*Danach hörte ich etwas wie den lauten Ruf einer großen Schar im Himmel: Halleluja!*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Das Heil und die ‖ Herrlichkeit * und die Macht gehören unserem ‖ Gott. Halleluja! * [2a]Denn wahrhaft ‖ und gerecht * sind ‖ all seine Gerichte.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[5b]**P**reist unsern Gott, ihr seine ‖ Knechte alle, * die ihr ihn fürchtet, ihr ‖ Kleinen und ihr Großen! * [6b]Hal‖leluja! * Der HErr unser Gott, der Allherrscher hat die Königs‖herrschaft angetreten.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[7]**L**aßt uns jubeln und ‖ fröhlich sein, * und ihm die Ehre er‖weisen. Halleluja! * Denn die Hochzeit des Lammes ‖ ist gekommen * und seine Gemahlin hat ‖ sich bereit gemacht.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei ... **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

8.2. *Psalm*

Ps. 144 [1]**G**epriesen sei der ‖ HErr, mein Fels, * der meine Hände den Kampf gelehrt, mei‖ne Fäuste den Krieg! * [2]Meine Stärke und meine Burg, meine Festung ‖ und mein Retter, * mein Schild, auf den ich vertraue, der mir ‖ Völker unterwarf.

[3]**H**Err, was ist der Mensch, daß Du um ‖ ihn Dich kümmerst, * der Menschensohn, ‖ daß Du ihn beachtest? * [4]Der Mensch ist dem ‖ Hauche gleich, * seine Tage sind wie ‖ ein flüchtiger Schatten.

[5]**H**Err, neige Deinen Himmel und ‖ steig hernieder, * berühre die ‖ Berge, daß sie rauchen! * [6]Schleudre den Blitz und zer‖streue sie, * schieße Deine Pfeile ‖ und verwirre sie!

[7]**S**trecke Deine Hand von der Hö‖he herab, * befreie mich und reiß mich heraus aus gewaltigen Wassern, ‖ aus der Macht der Fremden! * [8]Denn Lüge re‖det ihr Mund, * meinei‖dig ist ihre Rechte.

[9] **G**ott, ein neues Lied will ‖ ich Dir singen, * Dir spielen auf ‖ zehnsaitiger Harfe, [10]der den Königen ‖ Sieg verleiht, * David, ‖ seinen Knecht, befreit!

[11]**A**us dem schlimmen Schwerte be‖freie mich * und entreiße ‖ mich der Macht der Fremden! * Denn Lüge re‖det ihr Mund, * meinei‖dig ist ihre Rechte.

[12]**G**ib Heil unseren Söhnen, gleich Setzlingen, großgezogen in ‖ ihrer Jugend, * unseren Töchtern, gleich Ecksäulen, geschnitzt wie ‖ an ei-

nem Palast! * [13]Unsere Speicher seien gefüllt, allerlei ‖ Vorrat spendend. * Unsere Herden mögen sich tausendfach mehren, zehntausend‖fach auf unsren Fluren!

[14]**U**nsere Rinder seien trächtig, ohne Unfall und ‖ Fehlgeburt! * Kein Klageruf ‖ sei auf unsern Plätzen! * [15]Glücklich das Volk, dem sol‖ches beschieden! * Glücklich das Volk, ‖ dessen Gott der HErr ist!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

9. *Der liturgische Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns zu Gott unserer Hoffnung beten: *Alle knien nieder.*

10. *Bitteneröffnung*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

11. *Die Bitten vom Samstag*

Vereinige die Kirche durch ‖ Deinen Geist: **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheim‖nis verkündet.

Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Pre‖digt bestellt sind: **A.** Damit sie selbst nicht ver‖lorengehen.

Erleuchte die Regierenden in der Kirche und ‖ in der Welt.
A. Laß sie den Weg Deiner Gerech‖tigkeit gehen.

Siehe auf alle verfolgten und be‖drängten Menschen: **A.** Und komm ih‖nen zu Hilfe.

Segne unsere Freunde ‖ und Bekannten: **A.** Sei ihnen nah mit ‖ Deiner Liebe.

Stehe (*N.N.* und) allen Kranken und Sterbenden bei mit ‖ Deiner Gnade: **A.** Und laß sie ‖ Dein Heil schauen.

Du hast Deinen Sohn durch den Tod hindurch geführt ‖ in die Herrlichkeit: **A.** Laß die Verstorbenen in Ihm erwachen zum e‖wigen Leben.

12. *Gebetsaufforderung*

Lasset uns beten.

13. *Versammlungsgebete*

13. 1. *Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. *Wochengebet*

Wir bitten Dich, o HErr, sprich Dein ganzes Volk los von seinen Vergehungen, damit wir von den Banden unserer Sünden, welche wir nach unserer Schwachheit begangen haben, durch Deine Huld und Güte los werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. *Tagesgebet*

HErr Jesu, Du bist in Wahrheit Christus, der kam, um die Sünder zu retten; deshalb flehen wir Dich an, würdige uns für Deine herrliche Erscheinung, bereite uns für das ewige Leben und sei uns barmherzig. Laß uns Dein sein und bleiben, denn mit dem Judaskuß möchten wir Dich nicht verraten, noch das Geheimnis des Glaubens preisgeben, sondern mit dem Schächer am Kreuz bitten wir: Gedenke unser in Deinem Reich. **A.** Amen.

14. *Gebete*

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem

Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

15. *Fürbittgebet*

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Hochgelobt bist Du, o Gott, allmächtiger HErr! Den Tag erleuchtest Du mit dem Sonnenlicht Deines Lebens und erhellst die Nacht mit dem Feuerglanz Deines Wesens; durch den vergangenen Tag hast Du uns hindurchgebracht, um in der Nacht die Morgenröte zu erwarten; nimm unser Abendgebet an und erleuchte Dein Erbe mit der Fülle Deiner Liebe – richte auf um uns herum den schützenden Zaun Deiner heiligen Engel, ja, umgebe uns mit dem Pfahlwerk Deiner Wahrheit. Bewache uns in Deiner Kraft, rüste uns aus mit Deiner Gerechtigkeit, damit wir jedem Anschlag des Widersachers standhalten.

Gewähre uns auch, daß dieser Abend samt der nachfolgenden Nacht heilig, friedlich und glückselig sei, und wir in der Frische eines erneuerten Wesens begegnen Dir, Vater, Sohn und Heiliger Geist, zum Ruhm Deiner Herrlichkeit in Deiner und unsrer Ewigkeit.
A. Amen.

16. *Danksagung – dazu stehen:*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erschei-

nung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. *Priesterliche Fürbitte – Lied*

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! * Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

18. *Hymnus – alle stehen:*

1. **D**u Gott der Treue, ohne Falsch, * wahrhaftig bist Du und gerecht * vollkomm’ner Fels führ uns hinan * ins Erbland unter Deinem Arm.

2. **S**treck Deine Hand zum Segen aus, * vertreibe jeden falschen Geist; * erschließ dem Herz den Sinn der Schrift, * daß alles Heil in Jesu ist.

3. **M**ach rein uns von dem Sauerteig, * der schon Dein ganzes Volk durchdringt; * Dein reines Wasser reich uns dar, * die Christuslehre rein und klar.

Leicht verbeugt:

4. **Z**um Lobpreis leit uns an, HErr Christ, * der Du im Vater ewig bist, * in Gottes Geist sei Preis Dir heut, * dem einen Gott in Ewigkeit. Amen.

19. *Die Abendbetrachtung*

20. *Loblied Mariens – stehend:*

Meine Seele erhebt † den HErrn * und mein Geist jubelt in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat angesehen * die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

21. *Segen – Liturg*

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.



Gottesdienstformular